



Boris Neumann Geschäftsführer

Kevin Neumann Geschäftsführer

VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE MIT UNS!

07252 / 97 555 80

Melanchthonstraße 30 | 75015 Bretten

www.neumann-immoconsult.de











IMPRESSUM	2	BERICHTE AUS TURNEN, FREIZEIT- UND	
GRUSSWORT	3	GESUNDHEITSSPORT	63
VEREINSINFORMATIONEN	5	Jugend	64
Sportwoche Sparkasse Kraichgau-CityCup Übungs- und KursleiterInnen gesucht Termine	6 7 9 10	blindgänger Männer 60plus Kindersportschule Aktiv Lauftreff Line Dance und Ballschule	66 69 70 71 72
BERICHTE AUS DEN WETTKAMPFABTEILUNGEN	11		
Basketball Faustball Gerätturnen männlich Gerätturnen weiblich Handball Leichtathletik Rhythmische Sportgymnastik Tischtennis Triathlon	12 13 19 30 38 45 48 53		
Volleyball	59		

DIE GESCHÄFTSSTELLE DES TV 1846 BRETTEN E.V.

Die Geschäftsstelle des TV Bretten ist Anlaufpunkt, Informationszentrale, Verwaltungszentrum und auch als Dienstleistungszentrum aktiv. Die Geschäftsstelle hat sowohl nach innen als auch nach außen eine wichtige Schnittstellenfunktion.

ANSCHRIFT

TV 1846 Bretten e.V. Withumanlage 7 | 75015 Bretten

Tel.: 0 72 52 - 9 75 47 77 | Fax.: 0 72 52 - 76 50

info@tv-bretten.de | www.tv-bretten.de

Heiko Valentin Leiter der Geschäftsstelle valentin@tv-bretten.de Tel.: 0 72 52 - 9 75 47 77



Sabine Schönbeck Geschäftsstelle schoenbeck@tv-bretten.de Tel.: 0 72 52 - 9 75 47 77

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr.: 8.30 – 11.30 Uhr und

Mi.: 15.00 – 18.00 Uhr

Kindersportschule Aktiv Do. 08.30 - 11.30 Uhr



Aline Münz Leiterin Gesundheitssport muenz@tv-bretten.de Tel.: 0 72 52 - 95 98 93



Jennifer Olearczyk Leiterin Kindersportschule olearczyk@tv-bretten.de Tel.: 0 72 52 - 95 98 93



TURNER ECHO

Die Vereinszeitschrift des TV 1846 Bretten e.V.

Ausgabe 1 | 2 | 3 | 4 2023

HERAUSGEBER

Turnverein 1846 Bretten e.V. Withumanlage7 | 75015 Bretten Tel.: 0 72 52 - 9 75 47 77 | Fax: 0 72 52 - 76 50 info@tv-bretten.de | www.tv-bretten.de

VEREINSREGISTER

VR 240003 in Mannheim

1. VORSITZENDER

Stefan Hammes Mozartstraße 18/1 | 75015 Bretten

REDAKTION

Heiko Valentin

SCHLUSSREDAKTION

Stefan Hammes, Klaus Hofer, Hans-Jörg Zierdt, Heiko Valentin

v.i.S.d.P. Stefan Hammes Mozartstraße 18/1 | 75015 Bretten

LAYOUT

Hans-Jörg Zierdt

SATZ

Heiko Valentin

DRUCK - WEITERVERARBEITUNG

Esser printSolutions GmbH, Bretten

ERSCHEINUNGSWEISE

Vier Ausgaben pro Jahr

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR AUSGABE 03|2023

10. August 2023

BEZUGSPREIS

im Mitgliedspreis enthalten

Das »Turner Echo« ist das offizielle Mitteilungsorgan für alle Vereinsmitglieder.

REDAKTIONSSTATUTEN

- Beiträge für die Vereinszeitschrift werden bis zum Redaktionsschluss bei der Geschäftsstelle eingereicht. Nachträglich eingehende Artikel können aus satztechnischen Gründen nicht berücksichtigt werden.
- Der Autor räumt dem Verein mit Einsendung einer Arbeit für diesen Beitrag das Vervielfältigungsrecht und ein Verbreitungsrecht als einfache Nutzungsrechte ein. Das Vervielfältigungsrecht ist nicht beschränkt. Das Verbreitungsrecht bezieht sich ausschließlich auf die Zwecke des Vereins und umfasst auch elektronische Medien.
- 3. Beiträge sollen namentlich gekennzeichnet werden. Im presserechtlichen Sinn tragen die namentlich genannten Verfasser die Verantwortung. Mit Einreichung der Arbeiten verpflichten sie sich, den Verein und die Redaktion von allen rechtlichen Folgen freizustellen (Dies betrifft beispielsweise Plagiat, Beleidigung etc.).
- Der Redaktionsschluss wird von der Redaktion in Abstimmung mit dem Vorstand festgelegt und in der jeweils aktuellen Ausgabe für die darauf folgende Ausgabe veröffentlicht.
- Nach dem Redaktionsschluss bereitet die Redaktion die Ausgabe schnellstmöglich vor.
- 6. Die Vereinszeitschrift gliedert sich in sechs Kapitel. [1] Vereinsinformationen, diese beinhalten Informationen aus der Vorstandschaft, Neues aus der Geschäftsstelle, Termine, Vorberichte, Leserbriefe; [2] Berichte aus den Wettkampfabteilungen; [3] Berichte aus dem Freizeitsport; [4] Berichte aus dem Wellness- und Gesundheitssport; [5] Freizeiten; [6] Ehrungen.
- 7. Die Einordnung der Beiträge in die oben genannten Kapitel wird von der Redaktion vorgenommen.
- 8. Beiträge können von den Autoren zurückgezogen werden, sofern der Redaktionsschluss der Ausgabe, in der sie erscheinen sollen, noch nicht überschritten ist. Alle eingeräumten Nutzungsrechte an einem zurückgezogenen Beitrag fallen an den Autor zurück.
- 9. Die eingeräumten Rechte verfallen ein Jahr nach der Einreichung eines Beitrages. Diese Frist beginnt für jede korrigierte Version, die vom Autor eingereicht wird, von neuem. Abweichend von dieser Regelung kann mit den Autoren ein anderer Zeitpunkt vereinbart werden.
- 10. Im Streitfall zwischen Autoren und Redaktion kann der 1. Vositzende zur Schlichtung eingeschaltet werden. Die Mitgliederversammlung kann als letzte Instanz angerufen werden.
- 11. Der Gesamtumfang der Vereinszeitschrift wird von der Redaktion festgelegt. Da die Zeitschrift mit Rückstichheftung produziert wird, muss die Anzahl der Seiten durch vier teilbar sein.
- 12. Zur besseren Lesbarkeit werden im Turner Echo personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, generell nur in der im Deutschen üblichen männlichen Form angeführt. Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.



Nach Beendigung der Coronaauflagen für die Vereine sind auch wir im TV wieder auf normale Trainings- und Wettkampfbedingungen zurückgekehrt. Für die Treue in dieser Zeit zu unserem Verein bedanke ich mich ganz herzlich. Der Dank gilt ebenso für die tatkräftige Unterstützung bei den Vorarbeiten für die Renovierung des Terrassendaches unseres Lokals.

Leider sind auch in unserem Verein die Ausgaben, bedingt durch die allgemeine Weltlage enorm gestiegen. Dies wurde in unserer Jahreshauptversammlung durch unseren 1. Vorsitzenden und den Referenten Finanzen deutlich dargestellt.

Deshalb sind auch wir gezwungen unsere Mitgliedsbeiträge ab 2024 den allgemeinen Gegebenheiten anzupassen. Dies wurde in der Versammlung von den anwesenden Mitgliedern bestätigt und auch angenommen. Für das Verständnis viele Dank.

Wir wollen aber freudig und hoffnungsvoll in die Zukunft schauen, wofür auch unsere Veranstaltungen Zeugnis abgeben. So wird in diesem Jahr wieder unsere Sportwoche vom 12. bis 16. Juli stattfinden, inklusive Sommerfest mit dem Sparkasse Kraichgau-CityCup und dem Night 52 am Samstag, dem 15. Juli. Abschluss ist dann am 16. Juli das Heimspiel unserer Footballer. Zu diesen Veranstaltungen laden wir herzlich ein und hoffen auf regen Besuch. Zu unserem, in der Hauptversammlung vorgestellten Wunsch einer Gymnastikhalle, wurden auch schon mit der Stadt und dem Gewässeramt Ortstermine durchgeführt. Hierzu sind aber noch weitere Gespräche und Verhandlungen notwendig, sodass wir sicherlich erst im Laufe des Spätsommers nähere Informationen geben können.

Bis dahin wünsche ich euch, auch im Namen der gesamten Vorstandschaft, eine gute Zeit und einen schönen Sommer mit hoffentlich gutem und gesundem Urlaub.

Klaus Hofer, Referat Verwaltung



Privatschule für Förderung + Nachhilfe

- Alle Schularten, Klassenstufen und Unterrichtsfächer
- Kurse zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen
- Probeunterricht 90 Minuten unverbindlich und kostenlos

Büro- und Beratungszeiten Mo. - Fr. 13.30 - 17.30 Uhr



Engelsberg 1, 75050 Bretten

07252 957870



Service rund um die Gesundheit

Beratung in allopathischen Arzneimittelfragen und in sämtlichen komplementären Therapierichtungen (Homöopathie, Phytotherapie, Anthroposophie, Schüssler Salze, Bachblüten u.v.m.)

- Breites Angebot an Hilfsmitteln für die häusliche Alten- und Krankenpflege
- Messung von Blutdruck, Blutzucker und Gesamtcholesterin, sowie Bestimmung des • Kostenfreie Kundenparkplätze Body Mass Index und Körperfettmessung
- Optimale und individuelle Betreuung mithilfe unserer Kundenkarte
 - direkt vor der Apotheke

HIRSCH-APOTHEKE

Inhaberin: Ariane Maaß Melanchthonstr. 74 75015 Bretten

Telefon 0 72 52. 22 28 Telefax 0 72 52. 8 79 08 www.hirsch-apotheke-bretten.de Sa.:

Öffnungszeiten Mo.-Fr.: 8.00-19.00 Uhr 8.00-13.00 Uhr





MOBIL. ZUR ARBEIT, SPORT UND SPIEL.

GRAF HARDENBERG IST IHR PARTNER IN SACHEN MOBILITÄT. MIT UNSERER EXZELLENTEN BERATUNG FÜHREN WIR SIE ZU IHRER GANZ PERSÖNLICHEN LÖSUNG.

BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT.

Alexanderplatz 1, 75015 Bretten **Tel.: 07252 9374 0**

www.grafhardenberg.de





















VEREINSINFORMATIONEN

Informationen aus der Vorstandschaft Neues aus der Geschäftsstelle Termine Vorberichte





Sportwoche vom 12.07- 16.07.2023

Ein Highlight des TV Bretten im Jahr 2023 ist die Sportwoche. Diese findet vom 12.07.- 16.07.2023 auf dem TV Bretten TV-Sportplatz statt. Hier lädt der TV Bretten herzlich ein. Viele Abteilungen haben sich ein buntes und abwechslungsreiches Programm ausgedacht. Für jede Altersklasse ist etwas dabei.

Hier ein Überblick:

Mitmachen kann jeder, ob Mitglied oder Nichtmitglied. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt, so kann man auch nach dem Sport noch auf dem TV-Platz den Tag gemeinsam ausklingen lassen.

Der TV Bretten freut sich auf zahlreiche Teilnehmer in der Sportwoche.

Programm in der Sportwoche			
Mittwoch, 12.Juli	Gerätturnabzeichen	17.00-19.00 Uhr	
	RSG Abzeichen	17.00-18.30 Uhr	
	Beachturnier Jugend Mixed	17.00 Uhr	
	Line Dance	18.00 Uhr	
	Bewegung mit allen Sinnen	19.45-20.45 Uhr	
Donnerstag, 13. Juli	Kinderturnen	16.00-18.00 Uhr	
	Kindertanz	16.00 Uhr	
	Beachturnier Erwachsene Mixed	18.30 Uhr	
	Seeburger Tischtennisturnier	ab 17.00 Uhr	
	Auftritt Video Clip Dancing	17.00 Uhr	
Freitag, 14. Juli	Sportabzeichen Abnahme	16.00-20.00 Uhr	
	Beachturnier Erwachsene Mixed	18.30 Uhr	
	Tischtennisturnier	ab 17.00 Uhr	
	Fußballturnier	ab 18.30 Uhr	
Samstag, 15. Juli	Inside TriTraining	15.00-16.00 Uhr	
	Sparkasse Kraichgau-CityCup	ab 16.30 Uhr	
	Night52	17.45 Uhr	
Sonntag, 16. Juli	Spieltag American Football	ab 15.00 Uhr	
	Black Panthers vs Albstadt Alligators		
	Eintritt 4€ - Ermäßigt 2€		

Details zum jeweiligen Programm findet ihr auf unserer Homepage Dies ist der Stand bei Redaktionsschluss.

Sparkasse Kraichgau City Cup



15. Juli 2023,

TV Bretten Gelände



Startzeiten

16:30 Uhr: Kinder (330 m)

16:45 Uhr: SchülerInnen (660 m)

17: 15 Uhr. SchülerInnen (1300 m)

1800 Uhr: 5 km Lauf, Walking,

Nordic Walking

19:00 Uhr: 10 km Lauf um den

City Cup, Staffel

Für nähere Informationen besuchen Sie gerne unsere Website (www.citycup-bretten.de) oder schreiben Sie am info@citycup-bretten.de.



Diplom-Kaufmann

Volker Bleier Steuerberater

Im Ruiter Tal 3-5 ◆ 75015 Bretten-Ruit Tel.: 07252/85839 ◆ Fax: 07252/9635018 e-Mail: bleier.steuerberater@t-online.de



Gleich bestellen unter Tel. 07252 96389-10







Übungs- und KursleiterInnen gesucht!

- Rehasport Lungensport
- Kinderturnen
- Baby- und Kleinkinderschwimmen
- Gymnastikgruppen
- Freizeitsport mit Jugendlichen
- Helfer zur Unterstützung von Übungsleitern
- Vertretungen









Wir bieten:

- Aus- und regelmäßige Weiterbildung
- Attraktive Vergütung
- Ein tolles Team

Sprich uns an, wir beraten Dich gerne!

Ansprechpartner:

Heiko Valentin Telefon 07252/9754777

TV 1846 Bretten e.V. Withumanlage 7 | 75015 Bretten E-mail: info@tv-bretten.de www.tv-bretten.de

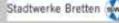
Duffretet are author



Die Sponsoren des TV 1846 Bretten e.V.











Veranstaltungen

12. - 16. Juli 2023 Sportfest TV Platz

15. Juli 2003 Sparkasse Kraichgau-CityCup, Night52 und Sommerfest mit Live-Musik

22. Juli 2023 Papiersammlung Gerätturnen mit Abholung (Bretten, Ruit, Sprantal)

31. Juli - 04. August 2023 KinderSommerSpaß 1. Woche

07. - 11. August 2023 KinderSommerSpaß 2. Woche

27. August - 07. September 2023 Zeltlager Baltrum

12. - 15. November 2023 Skiausfahrt Stubaital

03. Dezember 2023 Nikolausturnen Hallensportzentrum

19. - 21. Januar 2024 Familienwochenende Skiausfahrt Ehrwald

Die Heimspieltage unserer Abteilungen findet man auf der Homepage www.tv-bretten.de unter Veranstaltungen & Termine.

Die Hauptsponsoren des TV 1846 Bretten e.V.



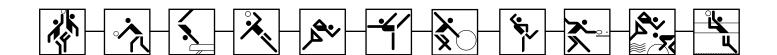






Stadtwerke Bretten





BERICHTE AUS DEN WETTKAMPFABTEILUNGEN



Hirschstr. 27 · 75015 Bretten
Tel.: 0 72 52 / 95 81 80 · Fax.: 0 72 52 / 95 81 81
E-Mail: Schmidt.Heizungsbau@web.de



Herren-Mannschaft trumpft groß auf

Was für eine Saison für die Herren-Mannschaft der Basketball-Abteilung. Mit 16 Siegen und nur 2 Niederlagen stehen die Brettener am Ende der Spielzeit auf dem zweiten Platz in der Tabelle der Kreisliga A. In einem hart umkämpften Spiel am finalen Spieltag, das über den direkten Aufstieg und den Meistertitel entschied, mussten sich die Herren wie in der Hinrunde lediglich dem TU Durlach geschlagen geben. Auch, wenn ihnen der direkte Aufstieg nicht gelang, ist die Mannschaft um Spielertrainer Alex Rose stolz auf die Leistungen der abgelaufenen Saison. Zwischenzeitlich war das Team unglaubliche 15 Spiele ungeschlagen und verpasste letzten Endes nur knapp den direkten Aufstieg in die Bezirksliga. Mit einem Relegationsspiel besteht jedoch weiterhin die Chance für die Herren sich den verdienten Aufstieg zu sichern.

Der Leistungsanstieg der diesjährigen Saison kommt nicht von irgendwo her. Bereits in der Vorsaison hatte die Mannschaft ihr Potenzial angedeutet, das in dieser Spielzeit weiter entfaltet wurde. Größtenteils glänzten die Herren mit bockharter Defense wie auch durch geniale Momente auf der anderen Hälfte des Parketts. Mit derselben Spielfreude wollen die Brettener auch in das über den Aufstieg entscheidende Relegationsspiel gehen und sich mit dem Aufstieg belohnen.

















TVB-Mädels holen sensationell Bronzemedaille

Starker Auftritt bei der Deutschen Faustballmeisterschaft

Als Drittplatzierter bei der Süddeutschen Meisterschaft reiste das Brettener Team nicht unbedingt als Favorit zur DM in Merseburg (Sachsen) an. Trotzdem ging man optimistisch und voller Konzentration in die ersten beiden Spiele der Fünfergruppe. Mit zwei überzeugenden Auftritten gegen den SC DHfK Leipzig (11:1, 11:4) und den Gastgeber MSV Buna Schkopau (11:3, 11:3) startete der Brettener Nachwuchs optimal in das Turnier. Im dritten Spiel war der Lokalrivale und Südmeister TSV Karlsdorf der erwartet starke Gegner. Beide Mannschaften kennen sich in- und auswendig nach vielen Auseinandersetzungen auf Badischem Boden. So erstaunte es niemand, dass es von Beginn an ein spannendes Spiel auf Augenhöhe war. Zwei gleichstarke Teams fighteten um jeden Ball. Im ersten Durchgang hatte Bretten mit 11:9 die Nase vorn, im zweiten Satz Karlsdorf mit 14:12, sodass es zu einem gerechten Unentschieden kam. Im letzten Vorrundenspiel ging es um den Gruppensieg und damit um den direkten Einzug ins Halbfinale. Der TSV Essel als Vizemeister der traditionell stärksten Regionalgruppe Nord war ein harter Brocken. Mit der vielleicht besten Leistung des Turniers in allen Mannschaftssteilen siegten die TVB Mädels souverän mit 2:0 (11:7, 11:9).

Als Gruppensieger startete man am Sonntag sehr spät. Der TSV Essel hatte sich im Viertelfinale gegen den TV Stammheim durchgesetzt und es war klar, dass das Halbfinale erneut eine große Herausforderung für das Brettener Team war. Entsprechend nervös und schwach wurde begonnen und der erste Satz relativ klar mit 6:11 verschenkt. Dann ging ein Ruck durch die Mannschaft. Die Abwehr mit Lia Hafermann und Marlene Braun stand sattelfest, die gefährlichen kurzen Bälle wurden von Katharina Szelepusa und Leonie Opatz entschärft. So konnte Jasmin Bachmaier mit präzisem Zuspiel die überragende Angreiferin Nina Leuthner immer wieder in Szene setzen. Es entwickelte sich ein unglaublich spannendes Spiel in dem der TVB mit einem knappen 12:10 den 1:1 Ausgleich schaffte. Das gab Aufwind für den Entscheidungssatz. Mit einem furiosen Start (7:2 Führung) war das Endspiel schon in Sicht. Nach einer Auszeit waren die Niedersachsen besser aufgestellt, holten Punkt um Punkt gegen nachlassende Brettener auf und kamen letztendlich verdient mit 11:8 ins Finale.

Nach dieser Enttäuschung hatten die Trainer Jessica Altmayer, Marcel Schwarz und Harald Muckenfuß die schwierige Aufgabe das Team wieder aufzurichten und für den Kampf um die ersehnte Medaille einzustellen. Dies gelang hervorragend, denn Gegner Vfl Kellinghusen /Schleswig-Holstein) wurde im ersten Durchgang (11:6) förmlich an die Wand gespielt. Obwohl die Kräfte im 6. Spiel an diesem Wochenende etwas nachließen, ging auch der zweite Satz (11:9) knapp, aber verdient an Bretten. Die Freude über den dritten Platz bei der Deutschen Meisterschaft war riesig.

Die Trainer waren sich einig: "Das ist ein unglaublicher Überraschungserfolg und wir sind stolz auf unser das Team, das sich diese Bronzemedaille mit konsequentem Trainingsfleiß verdient hat. Jetzt wollen wir auch Akzente bei den kommenden U 16 Meisterschaften setzen!"

Deutscher Meister wurde der TSV Essel, der an diesem Wochenende nur eine Niederlage hinnehmen musste – gegen die TVB Mädels!



Deutscher Meister vlnr: Jessi Altmeyer, Marlene Braun, Leonie Opatz, Jasmin Bachmaier, Nina Leuthner, Lia Hafermann, Katharina Szelepusa, Marcel Schwarz, Harald Muckenfuß



Medaillenbisstest für die zufriedenen Trainer



Faustball Jugend U 12 beim Badencup mit Silbermedaille

Beim Badencup für Dreierteams U 12 mixed, der als letzte Veranstaltung der Hallensaison in Karlsdorf ausgetragen wurde, zeigten sich die 3 TVB Teams von ihrer besten Seite. In den Vorrundenvierergruppen belegte Bretten 1 und Bretten 3

Jeweils mit 2: 4 Punkten Platz 3. Das reine Mädchen Team gewann dann die nächsten beiden Spiele souverän und belegte letztendlich Platz 7, das Jungen Team nach 2 Niederlagen Platz 11.

Bretten 2 mit Lennard Süß, Maximilian Dirks, Hannes Schmidt und Tobias Opatz angetreten, verlor in der Vorrunde nur knapp gegen den Topfavoriten Karlsdorf mit 11:14.

In der Zwischenrunde besiegte man Offenburg mit 15:12 und Ortenberg mit 18:12 und traf somit im Endspiel nochmals auf den TSV Karlsdorf. Es entwickelte sich vor zahlreichen Eltern und Fans ein spannendes Spiel auf Augenhöhe, bei dem die routinierteren Karlsdörfer am Ende mit 12:10 die Nase vorne hatten. Trotzdem ein großer Erfolg für das Brettener Team.



Badencup in Karlsdorf – Jugend U 12 mixed 2. Platz



Alle Teams U 12 mit Betreuern

Harald Muckenfuß als Abteilungsleiter Faustball bestätigt

Bei der Jahresversammlung der Faustballabteilung des TV Bretten wurde nach den Berichten der einzelnen Spartenleiter die Abteilungsführung für ihre gute Arbeit im vergangenen Jahr von den 30 anwesenden Stimmberechtigten ohne Gegenstimmen entlastet. Abteilungsleiter Harald Muckenfuß erwähnte in seinem Jahresbericht die Erfolge der einzelnen Mannschaften. Herausragend der dritte Platz der weiblichen Jugend U 14 bei der DM in Leipzig/Schkopau. Aber auch der Aufstieg der Männer in die 2. Bundesliga 2023 ist anerkennenswert. Er bedankte sich bei den Abteilungsverantwortlichen, bei den aktiven und jugendlichen SpielerInnen und bei den Betreuern und Trainern für ihre fruchtbare Arbeit im vergangenen Faustballjahr. Vor allem die arbeitsintensive Organisation der DM U 16 w und m im Hallensportzentrum, sowie des Gerümpelturniers sorgte für gute Einnahmen und ein hervorragendes Feedback seitens der angereisten Mannschaften aus ganz Deutschland. Erfreulich: Für die Feldsaison werden 8 Jugendmannschaften gemeldet,





damit steht der TVB an zweiter Stelle in Baden! Nach der Entlastung für die Abteilungsführung wurde Harald Muckenfuß wieder zum Abteilungsleiter gewählt. Weiterhin für die Kasse zuständig ist Frieder Vollmer. Zur stellvertretenden Abteilungsleiterin wurde Jessi Altmeyer gewählt.

Auf der Tagesordnung standen auch die Punkte Organisation von Arbeitseinsätzen und Helferdiensten. Die Feldrunde beginnt am ersten Maiwochenende. Das traditionelle ALMU - Gerümpelturnier wurde für den 7. Juli (wie immer der Freitag nach dem Peter- und Pauls - Fest!) terminiert, es sind schon Meldungen eingegangen.

Saisonvorschau:

Intensive, ereignisreiche Feldsaison für alle Teams

Mit der erfolgreichen Turnierteilnahme der Landesligamannschaft in Karlsdorf begann die Feldsaison 2023. An diesem Wochenende starteten auch die U 16 Teams beim stark besetzten Turnier in Unterhaugstett. Zur großen Überraschung setzten sich die Jungs nach Siegen über Malmsheim, Unterhaugstett, Ochsenbach und Pfungstadt, sowie einem Remis gegen den Lokalrivalen TSV Kleinvillars an die Spitze und holten sich mit 9:1 Punkten den Turniersieg. Die Mädels starteten ebenfalls erfolgreich und verloren nach 3 Siegen in der Vorrunde das Endspiel gegen den Gastgeber. Nach nur 2 Trainingseinheiten gelang die Umstellung Halle – Feld sehr gut und lässt auf einen guten Meisterschaftsverlauf hoffen. Der TVB hat neben den Männerteams der Landes- und Bezirksliga 8 Jugendmannschaften für den Meisterschaftsbetrieb gemeldet. Durch die im Juli in Mannheim stattfindende WM der Männer ist die gesamte Jugendrunde auf 8 Wochenenden mit 24 Spieltagen komprimiert. Das ist eine Mammutaufgabe für das Trainerteam Felix Klink, Jessica Altmayer und Harald Muckenfuß, da teilweise Spieltage parallel ausgetragen werden. In der U 12 starten 2 Teams, wobei Bretten 1 gute Chancen auf eine vordere Platzierung bei der Badischen Meisterschaft hat. Die U 14 Mannschaften weiblich und männlich treten als Bronzemedaillengewinner bei der Hallen DM nun altersbedingt ohne die Leistungsträger an und wollen als jüngere Teams Erfahrung gewinnen und Spaß haben. Andere realistische Ziele hat der TVB Nachwuchs U 16 w und m. Eine Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft wird angestrebt. Fast in gleicher Besetzung tritt man auch bei der U 18 Runde an. Hier ist eine Teilnahme an einer DM möglich, aber nicht unbedingt zu erwarten. Die Landesligaund die Bezirksligamannschaft besteht fast nur aus Jugendspielern und hat sich den Klassenerhalt vorgenommen. Neben dem Spielbetrieb organisiert die Abteilung nach langer Unterbrechung wieder ein Trainingslager in Dänemark. Fast 40 Teilnehmer werden sich am Pfingstsamstag für eine Woche auf den Weg nach Knivsberg (Nähe Flensburg) machen, um sportliche Ziele zu erreichen und nebenbei Dänemark kennenzulernen. Ca. 20 Teilnehmer haben sich auch für das parallel zur WM organisierte Internationale Zeltlager angemeldet, bei dem nicht nur selbst Faustball gespielt werden kann, sondern auch sämtliche WM Spiele besucht werden

können. Die Besonderheit an dieser WM ist, dass die Halbfinals und das Endspiel am 28. und 29.07. vor erwarteten 10 000 Zuschauern auf Naturrasen in der SAP-Arena ausgetragen werden. Als organisatorischer Saisonabschluss findet wie jedes Jahr auch 2023 am Freitag nach Peter-und-Paul das beliebte ALMU-Gerümpelturnier für Freizeitfaustballer statt.

Guter Saisonauftakt Jugend U 18

Der 1. Spieltag der Feldsaison für die U 18 m wurde in Käfertal ausgetragen. Bei sehr schwierigen äußeren Bedingungen mit nassem Rasen und tiefem Boden hatten die TVB Jungs mit der TG Baden-Baden (11:3, 11:9) einen guten Auftakt. Die zweite Begegnung gegen den Dauerrivalen und Deutschen U 16 Meister TV Waibstadt zeigte schon hohes Niveau auf beiden Seiten. Das neuformierte Brettener Team konnte bis zur Mitte der Sätze überraschend gut mithalten, musste aber trotzdem beide Sätze mit 11:6 und 11:8 abgeben. Gegen den Bundesliganachwuchs des TV Mannheim-Käfertal konnten alle Spieler eingesetzt werden und taktische Feinheiten ausprobiert werden. Der erst 13-jährige Robin Bachmaier hatte dabei einen guten Einstand. Der 2:0 Satzerfolg (11:7, 11:8) war nie gefährdet. Im letzten Spiel des Tages gegen den TV Ortenberg gab es einen ähnlichen Spielverlauf. Mit 11:7,11:7 holte man sich souverän den Sieg und belegt somit mit 6:2 Punkten aktuell den 2. Tabellenplatz. Erfreulich für Trainer Harald Muckenfuß, dass sowohl der Angriff mit einem fast fehlerfrei agierenden Christian Feix und Fabian Hartmann, als auch die hintere Reihe mit Tom Blob, Martin Bachmaier und Maximilian Michailidis beim ersten Einsatz auf Rasen voll überzeugen konnten.



Mädels U 16 Badischer Meister Fahrkarte zur DM gesichert

In Offenburg spielte unser U 16 w Team in allen Spielen der finalen Doppelrunde sehr konzentriert und auf hohem technischen Niveau. Gegen das jüngste Team Gastgeber FBC Offenburg waren die 2:0 Erfolge nie gefährdet. Die Abwehr mit Neuzugang Rosa Cymutta (aus Käfertal), Marlene Braun und

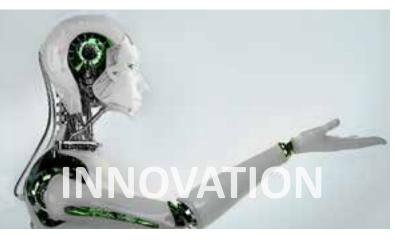


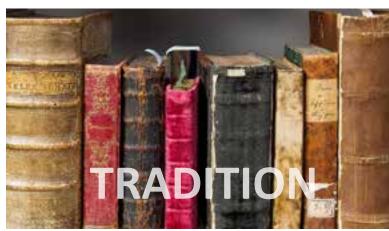


Wir sind ESSER!









Als eine der führenden **Digitaldruckereien** in Europa bietet die **ESSER Gruppe** modernste **Digitaldruck-Technologie** im Rollen- und Bogenbereich gepaart mit **innovativen und ganzheitlichen Prozessen.**Das erfolgreiche **Familienunternehmen**, mittlerweile in der 4. Generation, realisiert an zwei Standorten mit 120 Mitarbeitern **kundenindividuelle Lösungen** mit Digitaldruck für **Industrie**, **Wirtschaft und Verlage**.



Jasmin Bachmaier stand sattelfest und ließ in allen Sätzen nichts anbrennen. Der Angriff um Nina Leuthner und Ann-Kathrin Trui setzte Punkt um Punkt. Die U 14 Youngsters Leonie Opatz und Katharina Szelepusa konnten zeigen, dass sie auch in der U 16 mithalten können. Schwieriger gestalteten sich die Begegnungen mit der neugegründeten Spielgemeinschaft Karlsdorf/Käfertal. Bis Mitte der Sätze war es ein ausgeglichenes Spiel, dann setzte sich aber jeweils die bessere Mannschaft durch. Ungeschlagen holte sich das Team der Trainer Jessi Altmeyer, Biggi Bachmaier und Harald Muckenfuß den ersten Titel der Feldsaison und qualifizierte sich jetzt schon für die Deutsche Meisterschaft, die im September in Schneverdingen/Niedersachsen ausgetragen wird.

Parallel trat auch das Team U 16 m – leider ersatzgeschwächt – zum 1. ST der Landesliga Süd an und spielte ebenfalls in einer Doppelrunde gegen den TV Ortenberg und die SG Baden-Baden. Die Auseinandersetzungen mit Ortenberg gewannen die Jungs relativ souverän mit 2:0. Die Spiele gegen Baden-Baden waren hart umkämpft. Beide Spiele endeten 1:1 mit schönen Spielzügen auf beiden Seiten. Mit besserer Balldifferenz ist die Mannschaft mit Martin Bachmaier, Maxi Michailidis, Christina Feix, Robin Bachmaier und Leon Kohl Tabellenführer.





Bundeslehrgänge für die Jahrgänge U 13 – U 15

Vier Brettener Nachwuchsfaustballer am Start

Eine weitere Auszeichnung für die Faustballabteilung des TVB, dass nach der Bronzemedaille bei der DM U 14 in der Halle Jasmin Bachmaier, Nina Leuthner und Marlene Braun von den Bundestrainern zu den Nationalmannschaftslehrgängen im Nachwuchsbereich U 13 – U 15 eingeladen wurden. Sie gehören damit zu den besten 20 Spielerinnen in Deutschland und können sich beim Lehrgang in Hamm/ Westfalen in den auserwählten Fünfer-Kader spielen.

Auch Maximilian Michailidis wurde zum Bundeslehrgang U 15 in Brettorf/Niedersachsen eingeladen und kann sich ebenfalls den Bundestrainern empfehlen.



Jasmin Bachmaier



Nina Leuthner



Marlene Braun



Maximilian Michailidis



TV 1846 Bretten e.V. Faustball-Abteilung

Harald Muckenfuß Im Judengässle 1 75015 Bretten-Rinklingen

Tel: 07252/5622030 Mobil: 0162/3703413 BRETTEN 18 46

16/05/2023

Einladung zum

ALMU – FAUSTBALL – GERÜMPELTURNIER 2023

Wann: Freitag, 07. Juli 2023

Beginn: 17:00 Uhr

Wo: TV-Platz – Withumanlage 7

Startgeld: 25.-€

Meldetermin: 30. Juni 2023

Um Chancengleichheit herzustellen, folgende Ausschreibung:

Es darf nur 1 aktiver Faustballer mitspielen!!!

(Aktiv heißt, ab U18 in der Hallen- oder Feldrunde 2021/2022 an Rundenspielen ab Landesliga aufwärts teilgenommen zu haben!) Jugend U 16 und Senioren ab 60 sind nicht aktiv!

Alle Vereine, Abteilungen, Institutionen, Firmen, Polizei, Feuerwehr und Thekenmannschaften sind eingeladen, bei diesem beliebten Turnier den Ball mit der "Fauscht" zu schlagen!

Traditionell wird die Versorgung der Sportler mit Speisen und Getränken nichts zu wünschen übrig lassen!

Durch eure Teilnahme unterstützt ihr direkt unsere erfolgreiche Jugendarbeit!

Meldet euch bitte per Email bei

hamuck@gmx.de oder Faustball1846Bretten@gmx.de

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Harald Muckenful





Mannschaftsmeisterschaften des Turngaus Karlsruhe.

Bei den Mannschaftsmeisterschaften der Schüler- und Jugendmannschaften im Geräteturnen männlich des Turngaus Karlsruhe in Weingarten zeigten die Nachwuchsturner des TV Bretten hervorragende Leistungen, die mit zwei 1. Plätzen in der jeweiligen Altersklasse belohnt wurden.

Phillip Brunner, Phillip Walch und Raphael Walch erreichten mit 139,5 Pkt. in der Gauklasse M8/9 den 1. Platz.

Ebenfalls den 1. Platz mit 150,5 Pkt. erreichten Tobias Block, Luca Bräuning und Lucas Leonhardt in der Gauklasse M12/13.

Für den Großteil der jungen Turner war es ihr erster Mannschaftswettkampf, den sie trotz offensichtlicher Nervosität durch eine geschlossene Mannschaftsleistung sehr erfolgreich bestritten.

In der Bezirksklasse M16/17 konnte die Mannschaft des TV Bretten durch krankheitsbedingte Ausfälle leider nur außer Konkurrenz antreten. Trotzdem schlugen sich auch Kevin Weiß und Elias Konrad sehr achtbar.

Kevin erturnte im 4- Kampf gute 58,45 Pkt.

Elias erturnte sich ebenfalls im 4- Kampf sogar 61,05 Pkt. Trainer unseres Turnnachwuches sind Walter Träger, Volker Block, Max Müller.

Ein Dank gilt auch unseren Kampfrichtern Herbert Wollinger, Alex Hofer und Wolfgang Träger.

Wolfgang Träger



Phillip Brunner-Phillip Walch-Raphael Walch





GEBÄUDETECHNIK IT-NETZWERKE SICHERHEITSSYSTEME

www.sauter-el.de

GERÄTTURNEN MÄNNLICH







Phillip Brunner-Rapael&Phillip Walch-Luca Bräuning-Tobias Block-Lukas Leonhardt



Volker Block-Elias Konrad-Kevin Weiß- Max Müller-Wolfgang Träger



Tobias Block-Luca Bräuning-Lukas Leonhardt



Erfolg braucht Kompetenz

Unsere Kanzlei ist kompetent und erfolgreich für gewerbliche Unternehmen, Tankstellenunternehmer, Freiberufler und Privatpersonen tätig. Mit individueller Beratung stehen wir unseren Mandanten zur Seite in den Bereichen:

- Steuerberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Existenzgründung
- Erben und Schenken

Christian Dorwarth

Dipl.-Kaufmann Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Eric Großmann

Dipl.-Betriebswirt (FH) Steuerberater

Talstr. 9a • 76337 Waldbronn
Tel. 0 72 43 / 56 88-0 • Fax 0 72 43 / 56 88-99
www.steuerbuero-dorwarth.de
info@steuerbuero-dorwarth.de





Landesliga Nord 2023 – Vorrunde Erfolgreiche Saison der Brettener Turner

Am 25.02. startete die diesjährige Ligarunde der Kunstturner des TV 1846 Bretten. Nachdem die Vorjahressaison mit der Vizemeisterschaft abgeschlossen wurde, war die Vorfreude und Motivation riesig, sich in diesem Jahr erneut im Feld der Konkurrenz zu beweisen. Befeuert wurde das Ganze dadurch, dass mit Weingarten, Söllingen, Grötzingen, Kraichgau und Gaggenau ausschließlich Mannschaften vertreten waren, welche man seit Jahren kennt und eher als Turnfreunde denn als Gegner betrachtet.

Neben dem Mannschaftsstamm der letzten Jahre konnten wir Silas Hittler zurück in unseren Reihen begrüßen. Silas kommt ursprünglich vom Bundesliganachwuchs der KTV Straubenhardt (quasi dem Bayern München des deutschen Turnens), hatte in der Vergangenheit aber bereits mehrere Gastspiele in Bretten und in der Zwischenzeit seine turnerische Karriere gar komplett auf Eis gelegt. Silas, wir sind froh, dass du wieder da bist! Auch unsere Turnfreunde aus Gondelsheim Meo Katz und Christopher Schwarz sollen in diesem Jahr stärker zum Einsatz kommen. Darüber hinaus sollten einige Jugendturner des TV Bretten den ein oder anderen Einsatz am Gerät bekommen und damit erste Luft in der Landesliga schnuppern zu können.

Geturnt wird, wie in der Landesliga üblich, in der "olympischen Reihenfolge" an den sechs Geräten Boden, Pauschenpferd, Ringe, Sprung, Barren und Reck. Fünf Turner je Mannschaft inklusive einer Streichwertung.

Am ersten Wettkampfwochenende war die TG Kraichgau zu Gast im heimischen Sporthallenzentrum im Grüner. Fast ein Novum für die Brettener Turner an diesem Tag war, dass man die breite Aufstellung aus der Meldeliste an diesem Tag ebenfalls in der Halle hatte und in voller Besetzung antreten konnte. Nach gutem Start am Boden und einem so bisher nie gesehenen Durchgang am Pauschenpferd turnte man sich schnell einen deutlichen Vorsprung heraus. Das Pauschenpferd wird normalerweise als Zittergerät bezeichnet und stellte in der Vergangenheit nicht selten die Achillesferse der Brettener da. Heute konnten jedoch alle Übungen ohne grö-Bere Fehler präsentiert werden. Dass Meo Katz sogar eine weitere vollständige Übung beisteuern könnte zeigt, dass man in voller Besetzung in diesem Jahr durchaus sehr gut aufgestellt ist. Auch die restlichen vier Geräte konnten die Brettener für sich entscheiden, sodass am Ende mit 259,25 zu 215,95 Punkten ein deutlicher Sieg zu Buche stand. Dabei konnten alle sechs Geräte gewonnen werden. In der Einzelwertung standen mit Silas Hittler (67,35), Malte Riedel (60,15) und Max-Felix Müller (59,30) drei Brettener ganz vorne. Ein Einstieg nach Maß in die Saison 2023.

Zum zweiten Wettkampfwochenende war man zu Gast beim TSV Weingarten. Beide Vereine verbindet eine sehr lange gemeinsame Vergangenheit und Freundschaft. Früher wurden oftmals Jugendwettkämpfe gegeneinander ausgerichtet, nach dem Neustart des TV Bretten in der Bezirksliga vor mehr als 15 Jahren bestand die Mannschaft zu gleichen Teilen aus

Brettener und Weingärtner Turnern, nach Abbrennen des alten Grüner kamen Brettens Turner in Weingarten zum Training unter und seit einigen Jahren trainiert man 1x pro Woche zusammen in der Kunstturnhalle in Karlsruhe.

Trotz des deutlichen Siegs in der Vorwoche, war man sich bewusst, dass dies ein schwerer wenn nicht gar unmöglich zu gewinnender Wettkampf werden wird. Musste man ohne Silas planen rückte zumindest der kurzfristige Einsatz von Malte den Wettkampf aus der Kategorie "unmöglich" in Richtung "sehr schwer". Man konnte 4 Übungen je Gerät präsentieren, die Fehlertoleranz schrumpfte an so manchem Gerät allerdings auf 0.

Weingarten Paroli bieten und diese mit einigen Gerätesiegen mindestens etwas ärgern, so die Vorgabe.

Einer knappe Brettener Führung nach dem ersten Gerät (0,55 Punkte) folgte dann allerdings ein rabenschwarzer Durchgang am Pferd. Vier von fünf Übungen konnten nicht ohne Sturz vom Gerät beendet werden, was in einer Weingärtner Führung von 4,4 Punkten nach zwei Geräten resultierte. Um das etwas einordnen zu können: ein Sturz vom Gerät wird mit einem Punkt Abzug bestraft. Mist! Letzte Woche Bank, heute wieder Zittergerät. Trotz des Rückschlags ließ man den Kopf nicht hängen. Sauber die eigenen Übungen präsentieren und versuchen zurückzukommen, war die Devise. Und das gelang.

Nach Gerätesiegen an Ringen (+1,75 Punkte), Sprung (+0,5) und Barren (+1,1) war man vor dem letzten Gerät wieder auf 1,05 Punkte angerückt und am Reck kann erfahrungsgemäß alles passieren.

Hier schlug die oben erwähnte Null-Fehlertoleranz auf Brettener Seite allerdings erneut zu. Eine weitere Übung mit unfreiwilligem Abstieg vom Königsgerät und aus die Maus.

Am Ende gewann der TSV Weingarten den Wettkampf denkbar knapp mit 260,35 zu 260,00 Punkten. Ein Wettkampf auf Augenhöhe mit dem etwas glücklicheren Ausgang für den TSV Weingarten. Dreieinhalb Zehntel nach 24 Übungen auf jeder Seite macht 0,015 Punkte pro "Duell", die Weingarten im Schnitt besser geturnt hat. Ein Hauch von Nichts, bedenkt man, dass der kleinste mögliche Abzug laut Wertungsvorschriften bei einem Zehntel liegt und für die Korrektur einer Landung je nach Schrittgröße 0,1 bis 0,3 abgezogen wird.

Dass fünf der sechs Geräte von Bretten gewonnen werden konnten, ist zumindest ein kleiner Trost und zeigt, dass durchaus mehr drin war. Schade Schokolade, Mund abwischen und nächste Woche neu angreifen. Den Einzelsieg holte sich heute Alexander Hofer mit 69,40 Punkten.

Am 11.03. war man am dritten Wettkampftag der Landesliga Saison zu Gast beim TB Gaggenau. Trotz des Fehlens von Malte Riedel und Christopher Schwarz war man guter Dinge, nach der bitteren Niederlage der Vorwoche den zweiten Saisonsieg einzufahren. Am Boden erturnten sich die Brettener eine erste knappe Führung. Hier feierte Marcell Polan als Joker seinen ersten Saisoneinsatz. Die knappe Führung konnte im Folgenden weiter vergrößert werden. Vor allem an den Ringen standen vier Übungen mit über 11 Punkten und Ab-

GERÄTTURNEN MÄNNLICH





zügen von maximal einem Punkt auf dem Papier - die Trainervorgabe "Übungen sauber durchturnen" quasi in Perfektion umgesetzt. In der zweiten Wettkampfhälfte ließen sich die Brettener nichts mehr nehmen und fuhren einen schlussendlich ungefährdeten Sieg mit 248,3 zu 268,0 Punkten nach Hause. Dabei konnten alle sechs Geräte gewonnen werden, womit man das gesetzte Ziel erreichte und sich erneut an die Tabellenspitze setzte – zumindest vorläufig bis der TSV Weingarten sein Duell am nächsten Tag gegen Söllingen austrug. In der Einzelwertung konnte Alexander sogar die 70-Punkte Marke knacken. Silas folgte mit 68,7 Punkten auf Rang 2.

Ein großer Dank an den TB Gaggenau für den fairen Wettkampf in freundschaftlicher Atmosphäre und das gemeinsame Essen im Anschluss.

Am vierten Wettkampfwochenende war der TSV Grötzingen zu Gast in Bretten. Beide hatten bisher zwei Wettkämpfe für sich entschieden und lediglich gegen den Tabellenführer aus Weingarten Punkten liegen gelassen. Der Wettkampf wurde als Doppelwettkampf ausgetragen, denn gleichzeitig trug der TSV Weingarten seinen eigentlichen Heimwettkampf gegen den TB Gaggenau in Bretten aus. Den etwa 100 Zuschauern wurden an diesem Samstag zwei mehr oder weniger spannende, allerdings definitiv hochkarätige Wettkämpfe geboten.

Da man erneut auf manchen Leistungsträger verzichten musste, war man sich im Vorfeld bewusst, dass kaum Spielraum für eigene Fehler bestand und dies ein hart umkämpfter Wettkampf werden würde, was sich direkt bestätigte. Bretten gewann den Boden hauchdünn mit 0,3 Punkte Vorsprung. Noch knapper wurde es am Pauschenpferd, welches sich auf beiden Seiten erneut als äußerst bockig darstellte. Die meisten der 9 gezeigten Übungen mussten unfreiwillig mit einem Sturz vom Gerät und damit jeweils einem Punkt Abzug unterbrochen werden. Das Ergebnis war hier ein Gerätesieg mit nur einem Zehntel Punkt für Bretten. Mit einem Sieg an den Ringen sicherten sich Brettens Turner die Pausenführung. Nach einem Unentschieden am Sprung war schlussendlich das Barrenturnen wettkampfentscheidend. Vier sehr sauberen und nahezu abzugsfreien Übungen auf Brettener Seite konnte Grötzingen nichts entgegensetzen.

Am abschließenden Königsgerät Reck ließ man auf Brettener Seite nichts mehr anbrennen und turnte den Tagessieg souverän nach Hause.

Der TV Bretten siegte mit 250,8 zu 242,95 Punkten in einem hart aber durchweg fair gewerteten Wettkampf und blieb dem TSV Weingarten somit auf den Fersen. Mit 11:1 Gerätepunkten wurde wiederum kein Gerät verloren. In der Einzelwertung sicherte sich Geburtstagskind Alexander Hofer vom TV Bretten mit 67,40 Punkten vor Silas Hittler (TVB, 64,10) und Julius Kramer (TSV, 59,75) den Einzelsieg. Im parallel durchgeführten zweiten Wettkampf des Tages siegte der Tabellenführer TSV Weingarten mit 267,55 zu 251,85 Punkten und behielt alle Gerätepunkte.

Zum Abschluss der Vorrunde war der TV Bretten zu Gast bei der TG Söllingen. Die Voraussetzungen sprachen eigentlich

eine deutliche Sprache. Bretten auf Platz 2 der Tabelle mit lediglich einem Wettkampfverlust und rekordverdächtigen 45 Gerätepunkten. Söllingen dagegen mit einem gewonnenen Wettkampf mitten im Abstiegskampf.

Konnte die TG Söllingen am Boden noch mit den Brettener Übungen durch sehr saubere und teilweise auch sehr hochwertige Übungen mithalten, war der Wettkampf nach dem zweiten Gerät quasi entschieden. Durch saubere Übungen und ohne grobe Fehler (und sehr gnädige Kampfrichter), standen am Pferd rekordverdächtige 45,3 Punkte auf der Habenseite.

Am Sprung konnte Silas aufgrund einer ungünstigen Landung während des Einturnens nicht an den Start gehen, sodass man hier ohne Streichwertung und mit im Mittel weniger schweren Sprüngen an den Start gehen musste. Die Folge war das zweite verlorene Gerät der Saison. Die restlichen Geräte blieben auf Brettener Seite, sodass am Ende erneut ein deutlicher Sieg zu Buche stand. 276,6 Punkte bedeuteten damit sowohl den eigenen Rekord- als auch den Höchstwert des diesjährigen gesamten Badischen Turnliga. Manchmal sind die Kampfrichter im Turnsport den Turnern doch noch gnädig gesinnt:)

Alexander Hofer erturnte sich mit 72,12 Punkten den ersten Platz der Einzelkonkurrenz. Auf Platz 2 folgte Max-Felix Müller mit einem neuen persönlichen Rekord von 66,65 Punkten

Mit dem erfolgreichen Vorrundenabschluss, 8:2 Wettkampfpunkten und 55:5 Gerätepunkten konnte man damit Sicherheit und Selbstvertrauen für das große Ligafinale in der kommenden Woche tanken. Hier turnen nochmals alle Mannschaften gleichzeitig gegeneinander um Auf- und Abstieg. Da man hier hofft in voller Besetzung an den Start gehen zu können, ist das Ziel sowohl klar wie auch recht hoch angesetzt: der Tagessieg in Singen, um dem TSV Weingarten möglichst viel Druck zu machen und eventuell doch noch ein kleines Wörtchen im Aufstiegskampf mitzureden!

Der TG Söllingen vielen Dank für die Ausrichtung dieses fairen und sehr schnellen Wettkampfs. Wir hoffen, dass ihr die Nase im Rennen vorne behaltet und wir uns nächstes Jahr erneut in der Liga sehen!















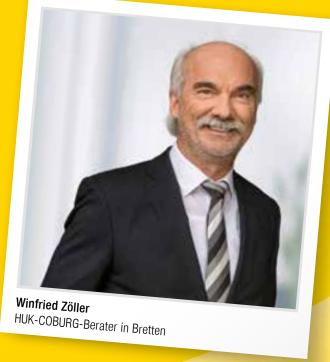




Top versichert?

Fragen Sie Ihren Nachbarn

Ich berate Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich bei Ihnen um die Ecke.



Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft? Auf HUK.de finden Sie Ihren Ansprechpartner direkt nebenan.

Kundendienstbüro Winfried Zöller

Versicherungsfachmann Tel. 07252 9664227 winfried.zoeller2@HUKvm.de Am Seedamm 8 75015 Bretten Mo., Di., Do. 9.00–13.00 Uhr

Mo., Do. 9.00–13.00 Unr Mo., Do. 14.00–17.00 Uhr Fr. 9.00–12.30 Uhr sowie nach Vereinbarung







Ligafinale in Singen (Hohentwiel)

Brettens Turner krönen Saison mit Meisterschaft und Aufstieg

Am 01.04.2023 fand in der Münchriedhalle in Singen am Hohentwiel das Finale der Badischen Turnligen statt, in welchem abschließend nochmals alle Mannschaften der Liga gleichzeitig gegeneinander turnen. Brettens Turner gingen als Zweiter in diesen Wettkampf. Durch die übliche Regelung, dass am Finaltag für jeden geschlagenen Gegner nur ein Wettkampfpunkt gutgeschrieben wird (in der Vorrunde sind es zwei Punkte), war man auf Schützenhilfe von außen angewiesen, wenn man dem TSV Weingarten die Meisterschaft noch streitig machen und den Aufstieg in die Verbandsliga schaffen wollte.

Mit eigens dafür angemietetem Bus begann am Samstag früh die Fahrt Richtung Bodensee. Den Mannschafts- und Fan-Bus teilte man sich mit den Turnern vom TSV Weingarten und der TG Söllingen – ein weiterer Beleg dafür, wie freundschaftlich es im Turnen, vor allem in der diesjährigen Landesliga Nord, auch unter "Konkurrenten" zugeht.

Die Zielsetzung war klar: auch wenn Meisterschaft und damit Aufstieg nicht aus eigener Kraft erreichbar waren, wollte man sich für die bisherige Saison selbst belohnen und diese mit dem Tagessieg beenden. Durch die benachbarte Tabellenposition begann Bretten mit Weingarten am Boden, Grötzingen startete am Pauschenpferd.

Nach etwas wackligem Start am Boden fing man sich und konnte durch drei hervorragende Übungen dem TSV Weingarten das erste Gerät recht deutlich abnehmen. Silas und Alexander zeigten hier die zwei höchsten Bodenwertungen der gesamten Landesliga Nord, während Meo mit persönlicher Saisonbestleistung ebenfalls wertvolle Punkte beitragen konnte.

Auch das folgende Pauschenpferd konnte ohne große Fehler absolviert werden. Silas zeigte mit hervorragenden 11,5 Punkten die beste Übung der gesamten Landesliga. Mit fast 40 Punkten insgesamt schlug man damit jede Mannschaft der Liga und baute den Vorsprung auf Weingarten weiter aus. An den Ringen zeigten sich Brettens Turner wie in der Vorrunde top vorbereitet. Vier sehr saubere Übungen bedeuteten auch hier die Höchstpunktzahl der Staffel Nord. Vor allem Max-Felix Müller und Sven Tränkle steuerten wertvolle Punkte zum Mannschaftsergebnis bei.

Zur Halbzeit war man mit Platz 1, 126,9 Punkten und 4,9 Punkte Vorsprung auf Weingarten voll auf Kurs. Gleichzeitig lag Grötzingen nur 0,6 Punkte hinter Weingarten auf Platz drei. Es kristallisierte sich langsam heraus, dass hier vielleicht doch mehr drin ist als der Tagessieg und es wohl bis zum letzten Turner spannend bleiben könnte.

Die zweite Hälfte startete man mit höherem Risiko, jedoch weniger Glück. Malte Riedel turnte zum ersten Mal der Saison einen hochwertigen Überschlagsprung mit anschließendem Salto vorwärts. Dabei musste er auf den Boden greifen und einen Sturz hinnehmen. Da im Finale pro Gerät nur 4 Turner ohne Streichwertung an den Start gehen, floss dies

direkt in das Mannschaftsergebnis mit ein. Am folgenden Barren blieben Brettens Turner ihrer Linie treu. Bretten blieb an diesem Gerät die ganze Saison über ungeschlagen und erturnte heute ebenfalls mehr als alle Mannschaften beider Staffeln. Vor dem letzten Gerät lag man mit fast 7 Punkten Vorsprung auf Weingarten weiterhin auf Platz 1. Grötzingen reihte sich mit knapp 3 Punkten Rückstand hinter Weingarten ein. Theoretisch ein gutes Polster, allerdings musste Weingarten mit Bretten ans Reck, Grötzingen ging an den Boden und damit an ihr stärkstes Gerät. Zittern auf Weingärtner Seite, Hoffen auf Brettener.

Der Boden ist aufgrund der längeren Übungen meist das langsamste Gerät. Der Wettkampf war für Bretten und Weingarten daher bereits beendet, als sich der letzte Grötzinger Turner als letzter Turner des Wettkampfs beim Kampfgericht anmeldete. Sowohl bei Bretten als auch Weingarten war die Spannung greifbar. Die benötigte Punktzahl war recht gering. Eine vollständige Übung ohne große Patzer würde ausreichen, um sich an Weingarten vorzuschieben. Nach gestandenem Abgang war klar: das muss reichen!

Brettens Turner gewinnen mit ihrem besten Wettkampf der Saison damit das Ligafinale der Badischen Landesliga Nord mit 255,1 Punkten vor dem TSV Grötzingen (251,3 Punkte) und dem TSV Weingarten (245,95 Punkte). Dabei sicherten sie sich nicht nur die 5 Wettkampfpunkte, sondern auch hervorragende 27 der 30 möglichen Gerätepunkte – nur an Boden, Sprung und Reck war jeweils eine Mannschaft stärker. Da sich Grötzingen mit der letzten Übung des Tages noch vor den TSV Weingarten schieben konnte, waren Bretten und Weingarten damit punktgleich bei 13 Wettkampfpunkten. Aufgrund der besseren Gerätepunktzahl (82 zu 63) gewinnt Bretten damit die Meisterschaft der Landesliga Nord und sichert sich den direkten Aufstieg in die Verbandsliga des Badischen Turnerbundes!

Auch die Einzelwertung blieb in Brettener Hand. Hier sicherten sich Silas Hittler (68,15 Punkte) und Alexander Hofer (67,05 Punkte) mit deutlichem Abstand die Ränge 1 und 2. Zum Abschluss des Abends feierte man auf der Rückfahrt nach Bretten im Bus. Die Stimmung war trotz unvorhergesehenem Wettkampfverlauf und verpasstem Aufstieg des TSV Weingarten gut. Falls dies Jemand vom TSV Weingarten liest: Jungs, ihr habt eine mega Runde geturnt! Seid stolz auf Euch, nächstes Jahr seid ihr an der Reihe!

Für den TV Bretten turnten in diesem Jahr Silas Hittler, Alexander Hofer, Fabian Hofer, Meo Katz, Elias Konrad, Max-Felix Müller, Marcell Polan, Malte Riedel, Christopher Schwarz, Robin Simon und Sven Tränkle. Aufgrund der Finalregelung (lediglich 4 statt der üblichen 5 Turner gehen pro Gerät an den Star), konnte heute nicht jeder aktiv am Wettkampfgeschehen teilnehmen. Alle waren allerdings entweder als Joker einsatzbereit oder da verletzungsbedingt verhindert als Unterstützung vor Ort.

Mannschaftsbetreuer und Trainer war Volker Block, als Kampfrichter waren Wolfgang Träger, Herbert Wollinger und Tim Hirschmann im Einsatz. Zur Pflege des Instagram-Auftritts der Turnabteilungen des TV 1846 Bretten waren als

GERÄTTURNEN MÄNNLICH





Social Media Team Cara Zimmermann und Sina Schneider immer dabei und protokollierten die Wettkämpfe für den digitalen Netzauftritt.

Wer über das Gerätturnen im TV Bretten auf dem Laufenden bleiben und nichts verpassen möchte, schaut gern bei unserem Instagram-Account vorbei: tvbretten_turnen

Abschließend noch ein riesengroßes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer während der Heimwettkämpfe, sowie an die in diesem Jahr zahlreichen Fans, die die Mannschaft sogar beim Finale am Bodensee lautstark unterstützt und diese somit durch die Wettkämpfe getragen haben.

















Badische Seniorenmeisterschaften Gerätturnen

Am 16.04. wurden in Iffezheim die diesjährigen Badischen Seniorenmeisterschaften im Kunstturnen ausgetragen. Mit Sina Schneider und Alexander Hofer gingen erstmals zwei an den Start, die im normalen Ligaalltag für den TV 1846 Bretten in den Turnanzug respektive ins Trikot hüpfen. Sina trat für ihren Heimatverein, den TV Haueneberstein, an die Geräte, Alexander für den TV Bretten. Beide starteten in der jüngsten Seniorenklasse 30-34 Jahre.

Auch wenn dies zunächst etwas merkwürdig, fast falsch, erscheint, ist man im Turnen ab dem 30. Lebensjahr zum Start berechtigt, man gehört also offiziell zum alten Eisen. Positiv daran ist allerdings, dass sich zu den zahlreichen Wehwehchen, die sich im Turnen unweigerlich aufsummieren, nun endlich die anerkannte Ausrede "ich bin alt" gesellt und man somit nun quasi die Lizenz zum Jammern schwarz auf weiß im Personalausweis stehen hat.

An dieser Stelle kann man auch auf das Durchschnittsalter der jeweiligen Turnligen verweisen. Alex zählt mit seinen 31 Jahren zu den erfahrensten Turnern der Liga und auch der Altersdurchschnitt der Brettener Mannschaft von Anfang/ Mitte 20 ist eher untere Spitze als Mittelmaß. Noch wesentlich weiter nach unten geht es bei den Damen. Turnerinnen, welche gerade den Sprung auf die weiterführende Schule machen sind keine Seltenheit, Turnerinnen der frühen 90er eher eine Rarität.

Da man sowohl in Haueneberstein, als auch in Bretten im Turnen eher im Ligabetrieb, also in Mannschaftswettkämpfen unterwegs ist, war es für Sina quasi der erste echte Einzelwettkampf im klassischen Gerätevierkampf. Diese Premiere schlug leider etwas in Nervosität um, welche sie während des Wettkampfs nicht ganz ablegen konnte. Am Sprung noch als Zweitbeste mit der besten Ausführung ihrer Altersklasse gestartet, konnte sie am Stufenbarren leider ihr Können nicht ganz abrufen und musste für ihre Verhältnisse untypisch hohe Abzüge hinnehmen. Die Misere setzte sich dann ausgerechnet an ihrem Paradegerät Schwebebalken fort. Hier präsentierte sie die zweitschwerste Übung ihrer Konkurrenz, musste dabei allerdings zwei Mal das Gerät vorzeitig verlassen. Wie es im Turnen aber so ist, heißt es dann Aufstehen, weitermachen und den Wettkampf noch ordentlich beenden. Dies tat sie am abschließenden Bodenturnen mit neu zusammengestellter und sehr sauber geturnten Gute-Laune Bodenkür auf ein Rockmedley verschiedener Disnev-Filme.

In einem sehr starken und dicht beieinanderliegenden Starterinnenfeld belegte Sina damit Rang 6.

Für Alex standen die Vorzeichen gut. Vor zwei Wochen ging die diesjährige Ligarunde (mit Meisterschaft und Aufstieg in die Verbandsliga der Brettener sehr erfolgreich) zu Ende, das heißt noch fit für die Meisterschaft der Senioren, die Osterpause allerdings lange genug zur Regeneration. Nach drei starken Übungen an Ringen, Sprung und Barren mit jeweiliger Höchstwertung der eigenen Altersklasse, leistete er sich

am Reck einen ersten Fehler. Etwas zu viel Motivation beim Abgang und der sonst sichere Doppelsalto endete statt auf den Füßen mit einer recht unsanften Landung auf dem Hosenboden. Das folgende Bodenturnen absolvierte er wieder gewohnt sauber, sodass das abschließende Pauschenpferd – bei den meisten Turnern inkl. Alex eher gefürchtet als geliebt – keinen Einfluss auf die eigene Wertung mehr haben konnte. Bei den Senioren zählen nur die besten 5 Geräte. Ein Glück, dieses ging für eigenen Verhältnisse nämlich ordentlich in die Hose, inklusive Sturz aufs und vom Gerät.

Mit ansonsten 5x der Höchstwertung der Altersklasse 30-34 wurde Alex mit vier Punkten Vorsprung Badischer Meister der Senioren 30-34 und qualifizierte sich damit für die Deutschen Seniorenmeisterschaften in Pirna am 14. Mai.

Ein Dank geht an Helena Bauer und Max-Felix Müller, welche an diesem Tag als Kampfrichter für den TV Bretten im Einsatz waren. Ohne Kampfrichter wäre ein Start nicht möglich gewesen.

Dass das Turnen bis ins hohe Alter möglich ist, zeigten an diesem Tag die insgesamt 58 Turnerinnen und Turner zwischen 30 und 87 (!) Jahren. Älteste Turnerin des Tages und Meisterin der Klasse 70-74 war Eveline Holderer (Jahrgang 1953) vom TV Balingen.

Bei den Männern errang Klaus Geiger vom SV Istein als ältester Starter, immerhin stolze 76 Jahre jung, den Titel in der Altersklasse 75-79. Der älteste gemeldete Starter musste auf seinen Start leider kurzfristig verzichten und konnte das Geschehen so leider nur von der Tribüne aus verfolgen. Geboren 1936 wäre er mit 87 Jahren an die Geräte gegangen. Offiziell verabschiedet wurde Ellen Felkl (TSG Niefern), die Großmutter von Silas Hittler, welcher in diesem Jahr erneut für den TV Bretten in der Ligarunde an den Start ging. Sie hatte nach ihrem Sieg im letzten Jahr mit 80 Jahren offiziell ihre Wettkampfkarriere beendet.





ALS ZULIEFERER BEWEGEN WIR WELTWEIT – MIT MILLIONEN DREHTEILEN PRO JAHR. KRISENSICHER.

Ein hochmoderner Maschinenpark in Verbindung mit über 500 qualifizierten Mitarbeitern ist die Basis unseres Erfolges in der Fertigung von Drehteilen und kompletten Baugruppen – seit über vier Jahrzehnten.





2017 gehören wir zu den weltweit führenden Drehteil-Herstellern und beliefern namhafte Unternehmen aus der Automobilindustrie sowie aus den Branchen Elektronik, Hydraulik, Pneumatik und Medizin. Mit unseren Produktionsstandorten in Bretten und Pößneck, mit insgesamt über 20.000 Quadratmetern Produktionsfläche, stehen wir für Qualität und Präzision in hohen Stückzahlen.

Als einer der größten Arbeitgeber der Region bieten wir zukunftssichere Arbeitsplätze in einem hochmodernen Umfeld. Neben leistungsgerechter Bezahlung und betrieblicher Altersvorsorge setzen wir auf ein Bonus-System im betrieblichen Vorschlagswesen für die besten Ideen zur Optimierung der Arbeitsabläufe und der Produktion.



WERK BRETTEN

AUCH HIER ZU FINDEN

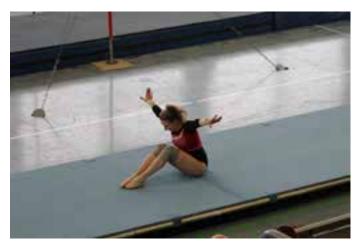




















Wir vermissen Dich!

Tief betroffen haben wir Anfang April die traurige Nachricht erhalten, dass unsere Elternbeiratsvorsitzende und gute Seele der Abteilung, Lucia Herrmann, verstorben ist. Lucia hatte zusammen mit Gerfried den Elternbeirat der Abteilung Gerätturnen ins Leben gerufen und über Jahrzehnte mit ihrem Team geleitet! Obwohl ihre Tochter Chiara längst bei den Großen turnt, war sie noch immer in ihrer Funktion, für unsere Nachwuchsturnerinnen im vollen Einsatz. Beharrlich hat sie uns immer rechtzeitig darauf hingewiesen, dass es längst mal wieder Zeit für einen Elternabend, einen Elternbrief oder die Helfersuche war. So konnten wir uns stets darauf verlassen, nichts Wichtiges zu vertrödeln.

Lucia hat der Abteilung Gerätturnen stets mit Rat und Tat zur Seite gestanden, für reibungslose Abläufe im Cateringbereich gesorgt und bei der Organisation von Wettkämpfen tatkräftig mitgeholfen. Darüber hinaus sind unsere Altpapiersammlungen ohne sie undenkbar. Stets hat sie dafür gesorgt, dass alle helfenden Hände bestens mit Getränken und Snacks versorgt waren und zusammen mit ihrem Frank im Anschluss daran den Grill angestellt. Es war ihr immer wichtig, dass neben der Arbeit das Miteinander und die Gemeinschaft nicht zu kurz gekommen sind.

Viel mehr noch als ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Abteilung, werden wir Lucia als Mensch sehr vermissen! Unvergessen bleiben beispielsweise die lustigen Überstunden am Ende eines langen Wettkampftages mit ihr und ihrem Team. Wenn der Cateringbereich längst fertig war und eigentlich nach Hause gekonnt hätte, war sie immer dazu bereit, mit uns noch ein bisschen länger auszuharren und uns ein zwei gemütliche Abschluss-Sektchen zu gönnen.

Sie hinterlässt bei uns eine sehr große Lücke. Wir werden sie immer in unserem Herzen behalten und sehr vermissen.









Erfolgreicher Start in die Liga-Saison der Turnerinnen

Die Turnerinnen starteten am Sonntag, dem 7. Mai siegreich in ihre diesjährige Liga-Saison. Es ist zu Beginn der Saison immer sehr schwer abzuschätzen wie hoch das Niveau der Gegnerinnen ist. In einem Jahr kann sich hier viel tun. So stand zu Beginn des ersten Wettkampfs alles offen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man am Ende aber alle anderen Mannschaften weit hinter sich lassen.

Als Wettkampfgegner waren der TSV Graben-Neudorf, der TV Knielingen und die WKG Berghausen-Söllingen zu Gast. Für den TV Bretten gingen folgende Stammturnerinnen an den Start: Chiara Herrmann, Sina Schneider, Helena Schweinfurth, Lisa Wiech und Cara Zimmermann. In diesem Jahr gibt es aber auch Neuzugänge in der Liga-Mannschaft: Swana Reichert wurde aus dem eigenen Kader hochgezogen und Sarah Schneider, die durch ihre Schwester Sina zum TV Bretten kam.

Gut vorbereitet und voller Vorfreude starteten die Mädels am Sprung. Alle konnten ihre Leistungen entsprechend abrufen und so konnte man sich mit dem Sprung den ersten Gerätesieg gegen die drei Gegner einholen. Weiter ging es mit dem Stufenbarren, bisher nicht unbedingt das stärkste Gerät der Brettenerinnen. An diesem Gerät feierte Helena ihr Debüt mit einem neuen Abgang: Salto mit halber Schraube. Nach drei nahezu perfekten Darbietungen von Lisa, Sina und Sarah konnte man sich mit den drei Höchstpunktzahlen auch diesen Gerätepunkt sichern.

Mit dem Schwebebalken wartete danach das kniffligste Gerät auf die Mädels. Auf dem nur 10 cm breiten Schwebebalken verliert man selbst bei sicheren Teilen doch ab und zu das Gleichgewicht. Aber gepusht durch die anwesenden Fans blieben 4 von 5 Mädels "oben", somit war kein einziger Sturz im Mannschaftsergebnis am Balken. (Es zählen immer nur die drei höchsten Wertungen zum Endergebnis.) Mit 13,6 Punkten ging an diesem Gerät zudem auch die Tageshöchstwertung an Sina. Mit den Übungen ohne Stürze erturnte sich die Mannschaft das zweithöchste Balkenergebnis. Nur der WKG Berghausen Söllingen musste man sich um 2,5 Zehntel geschlagen geben.

Als Abschluss stand dann noch Boden bevor. Zum Teil mit neuen Choreografien und auch einfach mal anderer Musik als die 08/15-Nummern freuten sich alle auf das große Finale. Auch hier konnten alle Ihre Leistungen abrufen und sich ordentlich Punkte abholen. Mit Lisa (13,45), Sina (13,7) und Sarah (14,45) stellte man auch hier die drei Tageshöchstwertungen. Damit war auch dieser Gerätesieg sicher.

Am Ende konnte man sich mit 156,15 Punkten und 6,6 Punkten Vorsprung den ersten Heimsieg der Saison einholen. Und mit Sarah (53,1 Punkte) und Sina Schneider (52,5 Punkte) stellte der TV Bretten auch die zwei besten Einzelturnerinnen.

Trainerin Katja Veit zeigte sich äußerst zufrieden und beglückwünschte die Mannschaft.

Ein großer Dank geht an die beiden Kampfrichterinnen am

ersten Wettkampf: Helena Bauer und Lisa Hammes. Ohne Kampfrichter wäre der Start in der Liga erst gar nicht möglich!

Auch bei den angereisten Fans möchten sich die Mädels bedanken. Mit Trommeln und Tröten wurden sie lautstark unterstützt. Neben den Familien der Turnerinnen waren hierfür auch viele Jungs aus der Gerätturnabteilung männlich angereist.

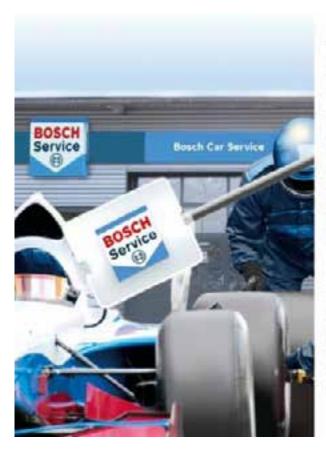
Wer die Wettkämpfe weiterhin verfolgen will, kann gerne dem Instagram-Kanal folgen: @tvbretten_turnen











Boxenstopp beim Bosch Car Service

Inspektion

ID L

Licht-Service

Öl-Service

c

Motor-Service

Elektrik-Service

Klima-Service

1

Reifen-Service

Glas-Service

<u>©</u>

Bremsen-Service Abgas-Service

Bosch Car Service Betsche Hildastraße 16 75015 Bretten 07252-7140

Service

www.bosch-service.de/betsche-bretten

Für Ihr A betsche@t-online.de





Wettkampfbericht 01.04.2023

Der Bezirksentscheid in Langensteinbach startete um 13:40 Uhr mit dem Aufwärmen. Am Start waren 5 Turnerinnen des TV Brettens (Annica B., Ronja F., Mia G., Jette S., Helena S.), die gegen den TV Huchenfeld und den TV Neulingen antraten. Um 14:45 Uhr begann der Wettkampf mit einem Einlaufen wo die teilnehmenden Mannschaften an ihr Start Gerät liefen, welches der Stufenbarren bei der Mannschaft vom TV Bretten war, und sich den jeweiligen Kampfrichtern vorstellten.

Vom Stufenbarren ging es weiter zum Zittergerät, dem Schwebebalken, wo auch der TV Bretten Stürze in Kauf nehmen musste. Unterkriegen ließen sich die Turnerinnen jedoch nicht und motivierten sich gegenseitig. Weiter ging es am Boden und als letztes Gerät wurde der Sprung gemeistert.

Gegen 17:00 Uhr ging es in Richtung Siegerehrung, wo der TV Bretten mit 177,4 Punkten auf dem 3.Platz landete. Annica Balmert, war mit einer Gesamtpunktzahl von 59,3 Punkten die stärkste Turnerin der Brettener Mannschaft. Allgemein war es ein sehr schöner Wettkampf. Im Namen meiner Mannschaft bedanke ich mich bei allen Kampfrichtern, Trainern und Betreuern die diesen Wettkampf möglich machten.









GERÄTTURNEN WEIBLICH





Zweiter Sieg für die Turn-Mädels

Am Freitag, dem 12. Mai ging es für die Regioklasse erneut in der heimischen Halle an die Geräte. Zuversichtlich nach dem ersten Heimsieg freuten sich alle auf diesen zweiten Heimwettkampf.

Die Mannschaftsaufstellung des ersten Wettkampfs wurde beibehalten und durch Jette Schulz verstärkt. Demnach starteten: Chiara Herrmann, Swana Reichert, Sarah und Sina Schneider, Helena Schweinfurth, Lisa Wiech und Cara Zimmermann.

In absoluter Top-Form konnte die Mannschaft an diesem Freitag mit 8 Punkten Vorsprung und 161,35 erturnten Punkten die Gegner aus Odenheim (149,4 Punkte) und Weingarten (140,55 Punkte) hinter sich lassen. Zudem sicherten sich die Mädels alle Gerätepunkte. Auch die anwesenden Turnerinnen der WKG Berhausen/Söllingen blieben mit 153,65 Punkten weit hinter dem TV Bretten, aber dieser Wettkampf zählte nicht. In der Regioklasse hat man quasi einen Partnerverein, der an jedem Wettkampf dabei ist, gegen den das Ergebnis aber nur am ersten Wettkampf zählt. Als Heimmannschaft startete man wieder am Sprung. Tatsächlich zeigen die fünf Starterinnen des TV Bretten hier vier unterschiedliche Sprünge. Vom Überschlag, Yamashita, Halb ein/Halb aus und Halb ein/Ganz aus haben die Mädels alles zu bieten. Mit 12,8 Punkten und gerade mal 0,3 Punkten Abzug sicherte sich Sina hier die Tageshöchstwertung. Alle Wertungen lagen hier aber dicht beieinander, so trugen an diesem Tag Lisa mit 12,6 Punkten und Sarah mit 12,4 Punkten zum Sprung-Ergebnis bei.

Weiter ging es am Stufenbarren, an dem Chiara ein Comeback darbot. Mit nur minimalen Abzügen sicherten sich Sarah und Sina mit 13,2 Punkten an diesem Gerät die Höchstwertungen. Lisa komplettierte das Barrenergebnis mit 12,8 Punkten. Wie beim letzten Wettkampf zählen immer nur die drei besten Wertungen zum Endergebnis.

Mit bereits zwei hervorragend absolvierten Geräten im Kasten wechselten die Mädels an den Schwebebalken. Wie immer galt es hier besonders die Nerven zu behalten und möglichst schöne Übungen ohne Stürze zu präsentieren. Den Anfang und damit ihr Debüt in der Mannschaft gab Jette. Mit einer super schönen Übung ohne Sturz legte sie mit 13,5 Punkten den Grundstein für ein tolles Balkenergebnis. Alle konnten Ihre Übungen sauber vorführen. Sarah und Sina blieben ebenfalls bei allen Teilen oben. Sarah präsentierte eine so saubere Übung, dass sie lediglich einen Abzug von 0,4 Punkten erhielt. Durch den höheren Ausgangswert erturnte sich ihre Schwester Sina allerdings mit 14,4 Punkten die höchste Punktzahl am Schwebebalken.

Am Schluss folgte wieder das große Finale am Boden. Auch hier konnten alle Ihre Übungen gekonnt abrufen und wurden von den Fans lauthals bejubelt. Mit unglaublichen 14,7 Punkten erhielt hier Sarah die höchste Tageswertung. Ergänzt wurde das Boden-Ergebnis durch 13,95 Punkten von Sina und 13,7 Punkten von Cara.

Damit haben wir nicht nur alle Gerätepunkte gewonnen, sondern lieferten an jedem Gerät die beste Übung. Den Einzelsieg sicherte sich am Ende Sarah mit 54,4 Punkten. Allerdings lag ihre Schwester Sina nur ein halbes Zehntel (0,05 Punkte) hinter ihr und wurde damit zweitbeste Einzelturnerin.

Auch hier gilt ein Dank den beiden Kampfrichterinnen, ohne die ein Start in Liga-System nicht möglich wäre. An diesem Tag für den TV Bretten im Einsatz waren Susanne "Susi" Wagner und Helena Bauer. Trainerin Katja Veit zeigte sich nach diesem zweiten Sieg sichtlich erfreut und gratulierte ihrer Mannschaft. Diesen erfolgreichen Abend ließen die Mädels dann noch gemeinsam in der Altstadt in Bretten ausklingen



Groß-Wettkampftag im Hallensportzentrum

450 Turnerinnen, 19 teilnehmende Vereine und mehrere Treppchenplätze für den TV Bretten!

Am Samstag, 04. März 2023 war es endlich mal wieder so weit und wir durften die Turnerinnen des Turngau Karlsruhe zu den Turnerjugend-Bestenkämpfen zu uns ins Hallensportzentrum nach Bretten einladen. An diesem Wettkampf treten die Mädchen in Fünfer-Mannschaften gegeneinander an. Geturnt wird in zwei verschiedenen Leistungsklassen, der Gauklasse und der Bezirksklasse. Bei Letzterer ist neben einem Platz auf dem Treppchen das große Ziel, sich die Qualifikation für die nächste Ebene, den Bezirksentscheid zu sichern.

Nach der dreijährigen Wettkampfpause sehnten sich alle Vereine danach, endlich mal wieder an einem Wettkampf teilnehmen zu können und so hatte man schnell Rekord-Meldezahlen erreicht. Auch wir vom TV Bretten freuten uns darüber, mit 14 Mannschaften an den Start gehen zu können. Für die meisten unserer Kinder war es der erste Wettkampf überhaupt und so galt es zunächst einmal Erfahrung auf der großen Wettkampfbühne zu sammeln. Die älteren Turnerinnen (W16/17 und die offene Klasse) konnten sich routiniert gegenüber ihren Gegnerinnen behaupten und die begehrten Treppchenplätze sowie die Qualifikation für den Bezirksentscheidet sichern. Die Altersklasse W 16/17 durfte sich dabei

GERÄTTURNEN WEIBLICH





über den ersten Platz freuen, während sich unsere offene Klasse mit 0,9 Punkten lediglich Malsch geschlagen geben musste. Ganz besonders stolz können auch unsere Mädchen der Gauklasse W14/15 sein, die es in einem sehr großen Teilnehmerfeld auf einen beachtlichen 3. Platz geschafft haben. Wir gratulieren allen unseren Turnerinnen zu ihren Wettkampfleitungen, bedanken uns recht herzlich bei den Kampfrichtern und wünschen unseren qualifizierten Mannschaften viel Erfolg für den Bezirksentscheid!

Ein großes Dankeschön auch an alle Eltern und Helfer, die den Elternbeirat tatkräftig im Cateringbereich unterstützt haben













Immoks-Objektmanagement

Ihre professionelle & zuverlässige Hausverwaltung vor Ort & in der Region Stuttgart/Tübingen/ Pforzheim/Bretten/Kraichtal/Bruchsal/Karlsruhe



Geschäftsstelle:

- MELANCHTHONSTR. 30 | 75015 BRETTEN
- info@immoks-management.de
- www.immoks-management.de

Erstberatung kostenlos & unverbindlich



07252 9637 999









"Immobilien zählen zu den besonders sicheren Kapitalanlagen – vorausgesetzt, sie werden fachgerecht betreut und gepflegt!"



- Mieterauswahlprozess
- Abnahme/ Übergabe
 - Mietvertrag
 - u.v.m.



- Betriebskosten
 - Prüfung
- Kostenoptimierung
 - u.v.m.



- Schadensmeldung
- Sozialmanagement
- Mieterhöhungen
 - u.v.m.



- Mahnwesen
- Zahlungsüberwachung
 - Kostenkontrolle
 - u.v.m.

Ihr Vertrauen – unsere Motivation!

Auch in Sachen Immobilienverkauf und Vermietung sind wir für Sie da. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Herren-Teams

Die Mannschaften schlossen die Runde 2022/2023 sehr erfolgreich ab

In den letzten Wochen endete die Spielzeit 2022/2023. Die Runde der Jugendteams endete bereits im März, während die Herren am 29.04.2023 ihr abschließendes Saisonspiel austrugen. Alle Teams konnten die zurückliegende Spielzeit erfolgreich gestalten.

1. Herrenmannschaft schließt die Saison auf sehr guten 7. Platz ab

SG Sulzfeld Bretten – HSG Bruchsal Untergrombach 30:25 (15:12) vom 29.04.2023

Mit einer starken, motivieren und geschlossenen Leistung gegen vehement kämpfende Gäste aus Bruchsal/Untergrombach konnte sich die erste Herrenmannschaft der SG Sulzfeld Bretten beim letzten Saisonspiel im heimischen Sportpark Sulzfeld durchsetzen und schließt die Saison auf einem guten 7. Tabellenplatz ab. Die Hausherren drückten der Partie schnell ihren Stempel auf und lagen bereits in der 4. Minute 3:0 in Front. Ein mit 11 Treffern sehr gut aufgelegter Stefan Gottstein, eine massive nur schwer überwindbare Abwehr und sehr gute Torhüterleistungen von Daniel Gaier und Sebastian Röth sorgten dafür, dass die Hausherren das Spiel dominierten und nie in Rückstand gerieten.

In der ersten Halbzeit ging es über Spielstände von 5:4 (Minute 10), 9:8 (Minute 17) bis zum 15:12 zur Halbzeit.

Auch in der zweiten Halbzeit dominierte das Team von Thorsten Holzinger und Christian Bender weiterhin das Spielgeschehen gegen die erstarkten Gäste, die auf Revanche für die Niederlage aus dem Hinspiel aus waren und es nun auch mit einer anderen Deckungsvariante versuchten. Die SG Sulzfeld Bretten setzte allerdings ihr konsequentes und abgeklärtes Spiel weiter fort und konnte ihren Vorsprung weiter halten und mit einem kurzen Zwischensprint in der 49. Minute auf 25:20 ausbauen. Auch in der Crunchtime hatten die Hausherren mehr Körner, sorgten beim 29:24 in der 57. Minute für die Vorentscheidung und verbuchten mit einem weiteren Sieg die Punkte 25 und 26 auf der Habenseite.

Trotz der schwierigen ersten Saisonphase bis Oktober 2022 erreichte die Mannschaft zum Saisonabschluss letztlich einen sehr guten 7. Tabellenplatz und der Abstand zu den davor liegenden Positionen 2-6 war äußerst knapp. Unter dem neuen Trainerteam Holzinger/Bender ab dem November 2022 festigte sich das Team zunehmend, konnte sich schnell tabellarisch nach oben arbeiten und zeigte einen deutlichen Aufwärtstrend.

Bestattungsvorsorge

frei & selbstbestimmt



Bestattungen & Grabmale Schick

Melanchthonstr. 110/1 | 75015 Bretten

- **J** 07252 957 420
- **>** bestattungshaus@stein-schick.de
- www.bestattungshaus-schick.de

Es ist sehr inspirierend, seine eigenen Wünsche für die Bestattung festzuhalten. Mit viel Erfahrung und liebevollen Ideen schreiben wir Ihr letztes Drehbuch – weil Sie im Mittelpunkt stehen.



Wir sind immer für Sie da.

38 Turner Echo 02 | 2023



Verabschiedungen und Danksagungen zum Saisonabschluss

Am 29.4.2023 beendeten unsere beiden Herrenmannschaften die Handball Saison 2022/2023. Vor einer lautstarken Kulisse in unserem Sparkassen Sportpark Sulzfeld musste sich zunächst unsere Zweite Herrenmannschaft mit einem 1-Tore-Rückstand der TG Eggenstein II geschlagen geben. Die erste Herrenmannschaft konnte hingegen ihr letztes Saisonspiel erfolgreich mit 30:25 gegen die Gäste aus Bruchsal Untergrombach gestalten (wie vorstehend bereits berichtet). Das Saisonende bietet oft auch Zeit für anstehende Veränderungen. So ist es auch in diesem Jahr.

Nach 4-jähriger Amtszeit wird der Trainer unserer zweiten Herrenmannschaft Frank Lindner den Staffelstab weiterreichen. Frank begann in der Saison 2019/2020 das Traineramt und konnte mit dem Aufstieg 2022 den sportlichen Erfolg mit dem Team feiern. Wir danken Frank recht herzlich für sein Engagement und seine Einsatzbereitschaft und wünschen Ihm für die Zukunft alles Gute. Vor dem Spiel der Zweiten konnten die Verantwortlichen der Vereinsführung aus SG Sulzfeld-Bretten und dem TV Sulzfeld Frank den Dank aussprechen und die Präsente übergeben.



Nach Spielende unserer ersten Herrenmannschaft standen gleich mehrere Verabschiedungen an.

So konnte Cornelia Vallon als Verantwortliche der Spielgemeinschaft den amtierenden Headcoach unserer ersten Herrenmannschaft Thorsten Holzinger verabschieden. Thorsten kam nach einem schwachen Saisonauftakt im November 2022 gemeinsam mit Christian Bender ins Traineramt. Die Vereinsführung bedankte sich bei Thorsten für die Einsatzbereitschaft, das Engagement und vor allem die kurzfristige Bereitschaft zur Übernahme des Traineramtes. Mit einem soliden 7. Tabellenplatz kann das Team die Saison im vorderen Mittelfeld beenden und auf eine gute Leistung zurückblicken. Wir wünschen Thorsten für die Zukunft alles Gute! Danke Dir!



Aus dem Spielerkreis der ersten Herrenmannschaft verabschiedet sich Ivan Tosino, der sich eine neue sportliche Herausforderung sucht. Wir wünschen Ivan für die sportliche Zukunft alles Gute.

Am Ende dankten Cornelia Vallon, Patrick Hecker und Jörg Tüx dem langjährigen 1. Abteilungsvorsitzenden der Handballabteilung des TV Sulzfeld Jürgen Bauer für dessen Engagement und Einsatzbereitschaft der letzten Jahrzehnte! Jürgen hatte dieses Amt nun seit 25 Jahren inne. Patrick Hecker, der nun sehr ehrwürdig dieses Amt übernehmen wird, dankte Jürgen für diese tolle Arbeit der letzten Jahre und für die Übernahme eines tollen Vereins. Neben Jürgen geht auch ein sehr großer Dank an Evita Bauer, die Jürgen entsprechend den Rücken freihielt und im Hintergrund sehr viel für die Handballabteilung geleistet hat. Der nun anstehende Generationenwechsel wird nur eine Herausforderung in der kommenden Zeit werden. Vielen lieben Dank Jürgen und Evita! Wir wünschen Euch nun eine etwas stressfreiere Zeit und die ein oder andere freie gemeinsame Zeit für die Zukunft.

Mit diesen Feierlichkeiten begann nun der gemütliche, gesellige und lange Abend einer langen Saison 2022/2023. Vielen Dank für die Unterstützung von den Rängen, den Sponsoren, den Betreuern sowie den zahlreichen helfenden Händen im Verein. DANKE für die Unterstützung.

2. Herrenmannschaft mit knapper Heimniederlage beim letztem Rundenspiel vom 29.04.2023

SG Sulzfeld/Bretten II – TG Eggenstein II 24:25 (10:12)

Am 29.04.2023 fand im Sparkassen Sportpark das letzte Spiel unserer zweiten Herrenmannschaft in der Saison unter der Regie des Trainers Frank Lindner statt. Unsere Mannschaft war gewillt das letzte Spiel positiv zu gestalten. Demnach ging unsere Mannschaft sehr konzentriert und aktiv in die Partie und konnte sich zu Beginn einen 2 Tore Vorsprung erarbeiten. Mit zunehmender Partie zeigte sich ein Manko,



das uns auch schon während der gesamten Saison begleitete. Die Chancenverwertung und Torausbeute im Angriff waren in dieser Phase zu schwach, sodass die Gegner in Führung gehen konnten.

Einzig unserem Torhüter Florian Weigl war es in dieser Phase zu verdanken, dass sich der Rückstand mit zwei Toren in Grenzen hielt. Somit wurden beim Stande von 10:12 die Seiten gewechselt.

Gut aus der Kabine gestartet fiel man nach dem Ausgleich und 35 Minuten Spielstand in ein riesiges Loch. In dieser Phase gelang unserem Team im Angriff nicht mehr viel und in der Abwehr agierten wir zu spät, sodass die Gäste Tor um Tor davonziehen konnten. Im Angriff fehlte die notwendige Ruhe überlegte Aktionen mit Druck zu spielen. Stattdessen fand man in dieser Phase sehr oft den Gästekeeper als Endstation. Auch in dieser Phase glänzte unser ebenfalls sehr gut aufgelegter Torhüter Sebastian Röth. Ohne diese gehaltenen Bälle wäre die Entscheidung schon vorweggenommen gewesen. Stattdessen bewies die Mannschaft Moral und zeigte in den letzten 10 Minuten der verbleibenden Spielzeit wieder Ihre Stärke. In einer nun wieder sehr packenden Partie ging es hin und her. Somit konnte gute 2 Minuten vor Spielende der Ausgleichstreffer beim Stande von 24:24 erzielt werden. Leider fehlte unserer Mannschaft am Ende der "Lucky Punch", sodass die Gäste mit einem Tor Vorsprung den Sieg einfahren konnten. Schlussendlich war die knappe Niederlage der insgesamt schwachen Torausbeute sowie des Einbruchs in der zweiten Hälfte geschuldet. Die Aufholjagd am Ende zeigte was die Mannschaft in der Lage ist zu leisten, konnte aber die vorangegangenen Fehler leider nicht mehr

Damit verabschiedet sich die zweite Herrenmannschaft auf einem soliden 5. Tabellenplatz im vorderen Tabellendrittel in die Sommerpause.

Vielen Dank an die zahlreichen Zuschauer für die lautstarke Unterstützung von den Rängen. Die Mannschaft bedankt sich bei Ihrem Trainer Frank Lindner, der nach 4 Jahren Amtszeit die Zügel weitergeben wird. Vielen Dank Frank für alles!

2. Herrenmannschaft und TV Bretten D-Jugend bei der Sportlerehrung der Stadt Bretten 2023

Am Freitag den 21.04.2023 wurde die zweite Herrenmannschaft für den Aufstieg aus der Bezirksklasse 3 in die Bezirksklasse 2, in der Saison 2021/22, von der Stadt Bretten und die D-Jugend des TV Bretten für den Aufstieg in die Landesliga geehrt.

Eine kleine Delegation der Mannschaften reiste somit zusammen am Freitagabend nach Bretten. In einer feierlichen Veranstaltung wurden nach und nach die Sportler und Mannschaften der Stadt Bretten für Ihre sportlichen Erfolge geehrt. Durch den Abend führten Amtsleiter Bernhard Feineisen sowie Anne Hardt, vom Amt für Bildung und Kultur. Die Ehrungsmedaillen und Glückwünsche übergab Bürgermeister

Michael Nöltner und die anwesenden Gemeinderäte.

Nach einem kleinen Umtrunk nach den Feierlichkeiten zog unsere Delegation der zweiten Mannschaft noch in ein örtliches Etablissement wo nochmals auf die Erfolge letzter Saison zurückgeblickt wurde.

In diesem Sinne nochmal ein großer Dank an die Stadt Bretten für die Organisation und Durchführung der Sportlerehrung. Die SG Sulzfeld/Bretten und die Jugendlichen beim TV Bretten und TV Sulzfeld werden ihr Bestes geben hier zeitnah wieder vertreten zu sein.



Jugendteams TV Bretten

Bisherige D-Jugend beendet die Landesliga-Saison 2022/2023 auf gutem 6. Platz

Mit einem 20:17 Sieg am 24.3. gegen die ASG Eggenstein Leopoldshafen und einer etwas zu hohen 29:22 Niederlage gegen den Tabellenritten SV Langensteinbach beendete die TVB D Jugend ihre Saison in der Landesliga am 26.3..

Zu ungewohnter Zeit am Freitag den 24.3. in der TV Halle wurde das Nachholspiel gegen Eggenstein Leopoldshafen ausgetragen. Die Jungs und Mädels aus der Melanchthonstadt waren schnell 6:2 in Front, doch dann hinterliefen die Angreifer der Gäste mehrfach die Abwehr und kamen zu einfach zu Torerfolgen, sodass das Trainerteam des TVB beim 7:6 zur Auszeit gezwungen war.

Anschließend funktionierte der Zugriff in der Defensive besser, sodass der TVBExpress bis zur Halbzeit ein 12:8 vorlegen konnte.

Im zweiten Durchgang gelang es zunächst weiter davon zu ziehen - 15:9 (Minute 25). Die Gäste waren jedoch bissig und gaben nicht auf und konnten sich durch eine Torflaute des TVB und einige technische Fehler wieder auf 16:13 herankämpfen. Die Partie wurde richtig spannend, denn beim 17:15 in Minute 34 war plötzlich alles offen. Doch in der Schlussphase behielten die Jungs und Mädels des TVB einen klaren Kopf und konnten mit einigen schnellen und einfachen Toren wieder enteilen und sorgten mit dem 20:15 in der 38. Spielminute für die Vorentscheidung.

Turner Echo 02 | 2023 TV 1846 Bretten e.V.



Am Ende konnte dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung ein 20:17 eingefahren werden.

Nach dem Sieg gegen Eggenstein Leopoldshafen stand gleich sonntags darauf das letzte Saisonspiel im Grüner an. Gegen den erwartet starken Tabellendritten SV Langensteinbach zeigte der TVB, der wieder ersatzgeschwächt antrat, eine spielerisch gute Leistung. Die Mannschaften egalisierten sich in der ersten Hälfte. So stand es in der 11. Minute 8:8 und auch zur Halbzeit beim 11:13 war noch alles möglich. Die Jungs und Mädchen aus der Melanchthonstadt konnten auch die zweite Hälfte bis zur 37. Minute noch offenhalten (21:24), doch dann machte sich der Kräfteverschleiß vor allem in der Abwehr bemerkbar und man verlor - zwar verdient - letztlich mit 22:29 etwas zu hoch.

Dennoch präsentierte sich der TVB spielfreudig, fand gute taktische Lösungen und konnte mit einer guten Leistung erhobenen Hauptes die Saison auf einem beachtenswerten 6. Platz abschließen.

Wir danken allen Eltern, Trainern, Sponsoren und Fans für die Unterstützung und Hilfe in der zurück liegenden Saison, die einen großen Anteil daran hatte, dass die Jungs und Mädchen sich sehr gut in der höchsten Spielklasse ihres Alters entwickelt haben und den guten 6. Platz erreichten. Neu formierte D-Jugend qualifiziert sich am 30.04.2023 er-

neut für die Landesliga Beim Qualifikationsturnier am 30.04.2023 in Eggenstein wurde die Erfolgsgeschichte der Jugendarbeit im Bereich der jüngeren Teams fortgesetzt. Bereits im dritten Jahr in Folge konnte sich nun wieder die D-Jugend beim Turnier, das in

Eggenstein ausgetragen wurde, für die höchste Spielklasse ihrer Altersstufe – die Landesliga – qualifizieren.

Im ersten Spiel gegen die SG Graben Neudorf musste sich die von Rüdiger Söhner, Martin Vincon und Philipp Brüggemann trainierte Mannschaft zunächst einfinden. Der Übergang zum neuen Spielsystem und auch die körperlich überlegenen und im Schnitt ca. 18 Monate älteren Gegner machten es dem TVB, der auch mit vielen eigenen Fehlern z.B. bei Abspielen zu kämpfen hatte, schwierig zum Torerfolg zu kommen.

Gestützt auf eine gute Torwartleistung konnten die Jungs aus der Melanchthonstadt zwar die Anzahl der Gegentore mit 4 Treffern sehr niedrig halten. Sie litten aber auch unter der eigenen Abschlussschwäche, sodass man sich in einem sehr torarmen Spiel nach 20 Minuten mit 4:2 geschlagen geben musste.

Die Vorzeichen für das zweite Spiel gegen die Turnerschaft Durlach, die den vorigen Gegner SG Graben Neudorf mit 19:9 geschlagen hatte, waren somit getrübt. Durlach stellte eine Mannschaft die zu 95% mit dem älteren Jahrgang 2011 besetzt war, während beim TV Bretten lediglich zwei Kinder diesem Jahrgang zugehörig waren und zudem auch 5 sehr talentierte E-Jugendliche ins Rennen geschickt wurden. Zunächst nahm das Spiel u.a. aufgrund des deutlichen Altersunterschiedes und der körperlichen Überlegenheit einen einseitigen Verlauf. Durlach führte in der 11. Minute bereits 12:5.

Doch die Jungs des TVB steckten den Kopf nicht in den Sand. Sie zeigten Moral und kämpfen mit viel Energie, Bewegung und Lauffreudigkeit weiter, was wirklich sehr schön anzusehen war. Schritt für Schritt wurde der Abstand immer weiter verkürzt, sodass am Ende des Spiels ein knapper - aber respektabler Rückstand von 9:13 auf der Anzeigetafel stand. Bedingt durch die zwei Niederlagen und den dadurch erreichten 3. Platz in der Gruppe mussten die Jungs, wie die den anderen Tabellenzweiten und -dritten, ein weiteres Spiel austragen.

Der Gegner war der Tabellenzweite der gegenüberliegenden Gruppe - die ASG Eggenstein Leopoldshafen. Diese hatte in ihren Vorspielen einmal gegen PS Karlsruhe gesiegt und nur knapp gegen den TV Forst verloren.

Die Jungs aus der Melanchthonstadt präsentierten sich in diesem Match hervorragend und zeigten, wie lernfähig und fit sie sind. Die Erlebnisse und Erfahrungen der beiden Spiele gegen Graben-Neudorf und Durlach, hier insbesondere die letzten positiven 10 Spielminuten, trugen dazu bei, dass sie das Spiel gegen Eggenstein-Leopoldshafen dominierten und mit einer überzeugenden Abwehr-, Torhüter- und läuferischen Leistung, trotz einiger liegen gelassener Einwurfmöglichkeiten einen sicheren 7: 2 Sieg einfahren und feiern konnten.

Die Jungs der TVB-D-Jugend werden somit in der dritten Saison in Folge im Spielbetrieb ab September 2023 die Gelegenheit haben, sich mit den stärksten Teams des Bezirks Alb Enz Saal zu messen und freuen sich schon heute riesig darauf. Respekt!

Dies ist angesichts dessen, dass die Mannschaft sich in gro-Ben Teilen aus Kindern des jüngeren Jahrgangs und auch aus vielen E-Jugendlichen zusammensetzt, umso bemerkenswerter.

Herzlichen Glückwunsch. Weiter so.

Für den TV Bretten spielten:

Mika, Jan, Fabian, Luca, Lian, Mouad, Fabio, Nick, Yelim Lias, Philipp Jonas, Elias, Ben





Kids der E-Jugend sicherten sich am 01.04.2023 souverän den Staffelsieg

TVB E-Jugend bewahrt auch im letzten Saisonspiel die weiße Weste

TV Bretten - SG Pforzheim/Eutingen 2 39:8 (21:5)

Mit einem abschließenden Sieg und einer herausragenden Teamleistung schließt die TVB-E-Jugend am 01.04.2023 im heimischen Grüner eine perfekte und verlustpunktfreie Saison ab.

Schon von Beginn an sah man den Jungs aus der Melanchthonstadt an, dass sie nichts anbrennen lassen möchten.

Mit großer Spielfreude, viel Bewegung und schönen Kombinationen, legten sie wie die Feuerwehr los und auch in der Abwehr wurde gefighted und kaum ein Ball verloren gegeben. So stand es schnell 8:1 (Minute 7) und die Gäste aus der Goldstadt waren zur Auszeit gezwungen.

Doch das konnte den TVB Express nicht stoppen. Mit schönen Kombinationen großen Spielanteilen für alle Kinder stand es bereits zur Halbzeit 21:5.

Auch im zweiten Durchgang setzte der TVB sein druckvolles und schnelles Spiel unvermindert fort und die Gäste hatten wenig entgegen zu setzen, sodass am Ende ein auch in der Höhe absolut verdienter Sieg eingefahren und der Meistertitel nun auch im Dress der neuen Meistershirts bejubelt werden konnte.

Viele Jungs des Jahrgangs 2012 werden nun in die D-Jugend wechseln und in der neuen Saison auch von den starken 2013ern unterstützt werden. Die Qualifikationen zur Landesliga stehen schon am 30.04.2023 in Eggenstein-Leopoldshafen an und wir sind sehr zuversichtlich, dass die Jungs auch diesen Schritt erfolgreich meistern werden.

Herzlichen Dank an alle Eltern, Trainer, Sponsoren für die Unterstützung in der zurückliegenden Saison, die großen Anteil daran gehabt hat, dass der Meistertitel gefeiert werden konnte.

Für den TVB spielten:

Mika, Jan, Enes, Jonathan, Nick, Luca, Berat, Lian, Fabian, Mouad, Elias, Fabio, Julian, Rocco Toni

Trainer: Philipp Brüggemann, Martin Vincon, Rüdiger Söhner













Komm vorbei, spiel mit!

Wir sind immer auf der Suche nach Kindern und Jugendlichen, die gerne mal bei uns reinschnuppern möchten, mittrainieren und mitspielen möchten, bist du zwischen 8 und 14 Jahre alt dann

Komm vorbei, spiel mit!

Denn...

Handball ist...

Teamgeist! Sich Motivieren! Spaß! Freunde treffen! Fangen! Handeln! Passen! Prellen! Abwehren! Springen! Laufen! Werfen!

Reagieren! Action! Akrobatisch! Spannung! Adrenalin! Wettstreit! Kraft! Power! Abwechslung! Beliebt! Faszinierend!

Spannung pur! Fair play!

Hast Du jetzt Lust auf Handball bekommen? Komm doch einfach mal bei uns im Training vorbei! Wir freuen uns auf Dich!

Trainingszeiten (Sommerzeit):

E-Jugend 8-10 Jahre (Jahrgang 2013-2015)

Dienstag 17:30 - 19:00 Uhr Sportzentrum im Grüner Freitag 18:00 – 19:30 Uhr Sportzentrum im Grü-

ner

Trainer/in: Philipp Brüggemann phbrueggemann@

amx.de

D-Jugend 11-12 Jahre (Jahrgang 2011-2012)

Dienstag 17:30 - 19:00 Uhr Sportzentrum im Grüner Freitag 18:00 - 19:30 Uhr Sportzentrum im Grüner Trainer/in: Rüdiger Söhner ruediger.soehner@gmx.

net

Martin Vincon vincon.martin@gmx.net C-Jugend 13-14 Jahre (Jahrgang 2009-2010)

Montag 17:30 - 19:00 Uhr TV Halle Withumanlage Donnerstag 17:30 - 19:00 Uhr Sportzentrum im Grüner Trainer: Martin Blaschke blaschkem@aol.com

Torsten Schuster

mehr Infos Siehe -> bretten-handball.de





Einstiegspositionen für Hochschulabsolventen (m/w/d)

Es erwartet Sie eine interessante Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung. In einer Mischung aus Traineeprogramm und Trainingon-the-Job werden Sie systematisch in Ihre Aufgabe eingeführt.

Wenn Sie eine vielseitige Tätigkeit in einer soliden Wachstumsbranche expandierenden Unternehmens auch für sich nutzen möchten, dann bewerben Sie sich bitte online unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins.

SEEBURGER-Kunden profi tieren von der über 30-jährigen Branchenexpertise und dem Prozess-Knowhow aus Projekten bei mehr als 10.000 Unternehmen wie Bosch, EMMI, EnBW, E.ON, Heidelberger Druckmaschinen, LichtBlick, Lidl, Linde, OSRAM, Ritter Sport, SCHIESSER, SEWEURODRIVE, s.Oliver, SupplyOn, Volkswagen u. a.

Seit der Gründung 1986 ist Bretten Hauptsitz des Unternehmens. SEEBURGER unterhält 11 Landesgesellschaften in Europa, Asien und Nordamerika. Ab 2020 auch hier in Karlsruhe.

Die SEEBURGER AG beschäftigt weltweit über 1000 Mitarbeiter/-innen und expandiert weiter. Wir bieten hoch motivierten und ambitionierten Hochschulabsolventen/-innen den Einstieg in die komplexe Welt der B2B-Integration in den folgenden Bereichen:

Software-Development

(Weiter-)Entwicklung komplexer Softwarelösungen auf Basis neuester Technologien.

Consulting

Beratung der Kunden bei der Umsetzung der Projekte sowie Implementierung der Lösungen bei den Kunden oder im Rechenzentrum für Managed Service.

Managed Service/Cloud Service

Bereitstellen und Betrieb der Applikationen im Rechenzentrum oder in der Cloud.

Support

Weltweite Unterstützung der Kunden beim Betrieb der Applikationen.

Sales

Vertrieb der durch die Entwicklung bereitgestellten Softwarelösungen bzw. der angebotenen Dienstleistungen.



Informationen zur Karriere bei SEEBURGER

SEEBURGER AG, Daniel Bonnal, Edisonstraße 1, 75015 Bretten E-Mail: karriere@seeburger.de, www.facebook.com/SeeburgerKarriere



Auftakt in die Wettkampfsaison der Leichtathletik-Abteilung in Bruchsal

Mit strahlendem Sonnenschein und frühlinghaften Temperaturen startete die Leichtathletik-Abteilung erfolgreich in die diesjährige Wettkampfsaison. Zufrieden zeigten sich die jungen Nachwuchsathletinnen und -athleten Matteo, Leopold, Moritz, Simon, Aaron und Destinee, die noch wenig Wettkampferfahrung haben. Matteo freute sich, nicht nur beim 50-Meter-Sprint, sondern auch im Weitsprung auf dem Treppchen zu landen. Sein Teamkollege Moritz zeigte, dass es für ihn kein Problem ist, den Schlagball über 33,50 Metern zu werfen. Mit dieser beeindruckenden Weite schaffte er es auf den ersten Platz. Leopold durfte sich über den zweiten Platz in dieser Disziplin freuen. Die beste 50-Meter-Zeit der TV-Gruppe erlief Simon und erreichte den sechsten Tabellenplatz in seiner Altersklasse.

Der Höhepunkt des Tages war zweifellos die 4x50-Meter-Staffel, auf die sich die Jungs schon lange vorbereitet hatten. Aaron hatte vor dem Wettkampf nicht damit gerechnet, als Ersatzperson einspringen zu müssen. Umso erfreulicher war es, dass er die Jungs unterstützte und sie gemeinsam starten konnten. Unerwartet überguerten sie als Erste die Ziellinie.

Pflegedienst Schulz Ihr kompetenter Partner für die häusliche Pflege! Altenpflege Krankenpflege Hauswirtschaftliche Versorgung Essen auf Rädern Hausnotruf Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Pflegedienst Schulz GmbH Pfluggasse 9, 75015 Bretten Tel. 07252 80502, Fax 07252 958649 info@pflegedienst-schulz.de Messadienst www.pflegedienst-schulz.de

Anne Gerweck und Lisa-Marie wagten sich in den unbekannten Bereich des 300-Meter-Laufs. Die beiden Mädels waren gespannt auf diese neue Herausforderung und übertrafen alle Erwartungen. Unerwartet gelang es ihnen, die ersten Plätze in ihrer Altersklasse zu erreichen. Lisa-Marie überquerte mit einer Zeit von 44,41 Sekunden als Erste die Ziellinie. Mit dieser herausragenden Leistung haben sich die beiden Athletinnen auch für die diesjährigen badischen Meisterschaften qualifiziert.

Christoph Mößner und Silas Jegle gaben ihr Debüt im 75-Meter-Sprint und im 800-Meter-Lauf. Silas konnte sich in beiden Disziplinen steigern und knackte erstmals die 4-Meter-Marke im Weitsprung mit einem beeindruckenden Sprung von 4,16 Metern. Die Geschwister Emma und Paula Schlegel traten in ihren Lieblingsdisziplinen, dem Hochsprung und Weitsprung, an. Mit persönlichen Bestweiten von 4,44 Metern im Weitsprung und 1,44 Metern im Hochsprung gelang Emma ein vielversprechender Saisonstart mit gleich zwei Podiumsplatzierungen. Auch ihre jüngere Schwester Paula konnte die 1,44 Meter im Hochsprung überqueren und freute sich über den ersten Platz sowohl im Hochsprung als auch im Weitsprung und im Kugelstoßen. Nele konnte sich ebenfalls im Kugelstoßen verbessern.

Den Schlusspunkt setzte an diesem langen Wettkampftag der 800-Meter-Lauf. Gleich sieben Athletinnen und Athleten bereiteten sich auf diesen Lauf vor. Die gesamte TV-Gruppe feuerte Carolin, Christoph, Erik, Hanna, Julia, Neele und Silas an. Carolin gab in ihrem Lauf das Tempo vor und konnte sich auf eine herausragende Zeit von 2:42,15 verbessern. Auch Erik schaffte es im ersten 800-Meter-Lauf in der Freiluft auf 2:08,55 zu steigern. Sein großes Ziel, die Teilnahme an den Süddeutschen Meisterschaften in Ulm, rückt damit immer näher.









Lasse Körner konnte in der jungen Freiluftsaison bereits mehrere persönliche Bestzeiten knacken. Zwar verpasste der 14-jährige bei den diesjährigen Baden-Württembergischen Langstreckenmeisterschaften über 3000 Meter mit einer Zeit von 10:05 Minuten knapp den dritten Platz, doch nur eine Woche danach konnte Lasse seine Form abrufen. Mit einer Zeit von 9:55,73 rückt sein Saisonziel immer näher. Die Qualifikationsnorm für die Deutsche Meisterschaft ist nicht mehr weit. "In dieser Saison muss ich 9:55,00 laufen, um mich zu qualifizieren", so Lasse. Mit genügend Zeit bis zu den Meisterschaften in der Landeshauptstadt bleibt Lasse zuversichtlich, dieses Ziel zu erreichen.

Doch nicht nur auf der Langstrecke hat Lasse sein Können bewiesen. Bei einem Blockwettkampf in Hausach sicherte er



Persönliche Bestzeiten und neue Ziele: Lasse Körners Erfolge in der Freiluftsaison





HANNICH Möbeltransport-Spedition GmbH



- Umzüge national u. international
- Lagerlogistik
- Neumöbel-, Büromöbel- u. Küchenlogistik





75015 Bretten • Tel.: 07252 5000 • Fax: 07252 50028 E-Mail: info@hannich.de

www.hannich.de

46



sich eine weitere herausragende Leistung. In gleich vier Disziplinen des Blockwettkampfes - dem 80-Meter-Hürdenlauf, dem 100-Meter-Lauf, dem Ballwurf und dem 2000-Meter-Lauf - konnte er sich verbessern.

Nun stehen die 1500-Meter-Hindernis-BaWü-Meisterschaften in Pliezhausen bevor. Auch Lisa-Marie und Anne werden bei den 300 Metern an den Start gehen und versuchen, ihre eigenen Bestleistungen zu übertreffen.

Sportlerehrung würdigt herausragende Leistungen von Lasse und Maurice

Auch das Feiern darf nicht zu kurz kommen: Nachdem die Sportlerehrung pandemiebedingt in den letzten Jahren ausfallen musste, konnten das Trainerteam, Nina Tossenberger und Michael Reinmuth, gemeinsam mit den Athleten Lasse Körner und Maurice Reinmuth, zu dieser Veranstaltung fahren. Die Kaderathleten Maurice Reinmuth und Lasse Körner konnten sich aufgrund ihrer sportlichen Leistungen im vergangenen Jahr qualifizieren. Bereits bei seiner ersten Hindernismeisterschaft schaffte es Lasse im vergangenen Jahr auf den beachtlichen zweiten Platz. Doch damit nicht genug, er konnte auch bei den Badischen Blockmeisterschaften und den Baden-Württembergischen Meisterschaften den zweiten Platz erkämpfen. Maurice Reinmuth beeindruckte bei den Badischen Meisterschaften in der Mittelstrecke durch seine herausragende Leistung und sicherte sich den dritten Tabellenplatz.



Sina Jegle: Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Schülermentorin

Sina Jegle ist seit einiger Zeit Kinderleichtathletik-Trainerin. Gemeinsam mit Maurice Reinmuth, Erik Portisch und Hanna Odenwald engagieren sie sich, um den Nachwuchs für ihren Sport zu begeistern. Sina hat sich nun als Schülermentorin ausbilden lassen. In zwei Teillehrgängen wurden auf der Sportschule Schöneck sämtliche Inhalte der Kinderleichtathletik vermittelt. Auch Aspekte der Trainingslehre und der

Sportmedizin kamen nicht zu kurz. Es wurden auch Hilfestellungen zur Organisation eines leichtathletischen Schulsporttages gegeben. In den wenigen Pausen konnte man sich im Schwimmbad der Sportschule kurz entspannen.

Am Ende der Ausbildung standen traditionell kleine Lehrproben an, die paarweise von den Teilnehmern erarbeitet wurden. Voller Vorfreude blickt Sina nun auf ihre kommenden Ziele, denn sie hat sich fest vorgenommen, die Übungsleiterausbildungen in Angriff zu nehmen.





Guter Start in die Wettkampfsaison

Am Samstag, 25. Februar 2023 stand für die Gymnastinnen der Rhythmischen Sportgymnastik des TV Bretten der erste Wettkampf der neuen Saison an. Gestartet sind 7 Einzelgymnastinnen bei den Gaumeisterschaften Kurpfalz in Neulußheim.

Die Saison eröffneten am frühen Samstagvormittag Angelina Husch, Alexandra Schubert und Carlotta Wolß in der Juniorenwettkampfklasse. Sie zeigten je eine Übung mit dem Ball, dem Band sowie dem Reifen und waren mit ihren Leistungen für den frühen Zeitpunkt in der Saison zufrieden. Alexandra freute sich über eine guten 6. Platz, Angelina über Platz 13 und Carlotta über Platz 14.

Am Nachmittag starteten Sophia Förtsch, Romy Kleiber, Lola Kleiber sowie Eveline Stumpf in der Kategorie Schülerwett-kampfklasse. Sie traten mit den Geräten Ball und Keulen sowie ihrer Übung ohne Handgerät an. Hier verpasste Eveline mit einem tollen 4. Platz nur knapp das Podest. Lola erreichte dicht dahinter den 6. Platz. Sophia Förtsch mit Platz 12 und Romy Kleiber mit dem 13. Platz rundeten das gute Ergebnis ab.

Glücklich über den guten Einstand in die Wettkampfsaison endete eine langer Wettkampftag in Neulußheim. Ein herzliches Dankeschön geht an die Trainerinnen und Kampfrichterinnen Louisa Hausner und Sabrina Nowak sowie an die Betreuerinnen Louisa Nitsche, Patricia Pomana und Darja Weißkerber.

Gaumeisterschaften Graben am 11.03.2023

Am 11. März fanden die Gaumeisterschaften Jugend in der Adolf-Kußmaul-Halle in Graben statt. Die Mädchen des TV Bretten hatten Glück und durften am Nachmittag direkt nacheinander starten. Dementsprechend groß war der Fanclub im Publikum.

Gestartet wurde mit dem Gruppenwettkampf der Schülerinnen, bei dem Eveline Stumpf, Lola Kleiber, Destinee Oesselke, Sophia Förtsch und Romy Kleiber den zweiten Platz erreichten.

Nach der Siegerehrung ging es dann für dieselben Mädchen direkt weiter und jede startete für sich im Einzelwettkampf der Schülerwettkampfklasse (SWK). Sie zeigten je eine Übung mit den Keulen und dem Ball. Hier erzielte Eveline Stumpf einen tollen dritten Platz. Gefolgt von Lola Kleiber auf Platz sechs. Sophia Förtsch erturnte sich Platz sieben. Das gute Ergebnis rundeten Destinee Oesselke und Romy Kleiber mit Platz neun und zehn ab.

Im Anschluss waren die 3 Gymnastinnen der Jugendwett-kampfklasse (JWK) an der Reihe. Sie zeigten je eine Übung mit dem Reifen und eine Übung mit dem Ball. Hier erreichte Angelina Husch mit zwei schönen Übungen einen sehr guten zweiten Platz. Carlotta Wolß verpasste mit Platz 4 nur knapp das Treppchen und Alexandra Schubert errang Platz sechs. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmerinnen und ein herzliches Dankeschön an die Trainerinnen und Kampfrichterinnen Louisa Hauser, Sabrina Nowak und Tiziana Nissen sowie die Betreuerinnen Angelina Cosi Montes und Darja Weißkerber.







Badische Meisterschaften RSG am 25/26.03 in Karlsruhe

Gold für den TV Bretten

Am 25. und 26.03 fanden in Karlsruhe die badischen Meisterschaften der rhythmischen Sportgymnastik statt. Der Wettkampf diente zudem zur Qualifikation für die Baden-Württembergischen Meisterschaften am 01./02.04 im Hallensportzentrum im Grüner. Hierzu lädt die Abteilung alle Interessierten herzlich ein.

Den Auftakt in zwei lange Wettkampftage machte am Samstagmorgen die Schüler-Gruppe des TV Brettens. Sophia Förtsch, Lola und Romy Kleiber, Destinne Oesselke sowie Eveline Stumpf zeigten dem Kampfgericht in zwei Wertungsdurchgängen ihre Übungen mit fünf Paar Keulen. Mit zwei guten Übungen konnten sie sich den ersten Platz sichern und sich somit Badische Meister nennen. Gleichzeitig bedeutet dies die Qualifikation für den Heimwettkampf in Bretten. Im Anschluss starteten für den TV Bretten Angelina Husch, Alexandra Schubert und Carlotta Wolß in der Juniorenwettkampfklasse. Sie zeigten in ihrem Mehrkampf je eine Übung mit dem Ball, dem Reifen und dem Band. Im größten Teilnehmerfeld des Wettkampfs bewiesen die drei Brettener Gymnastinnen ihr Können. Angelina Husch erturnte sich mit drei schönen Übungen den 19. Platz. Den 22. Platz erreichte Alexandra Schubert. Dicht dahinter folgte Carlotta Wolß mit dem 24.Platz.

Am Sonntag ging es für die Schülerinnen in ihren Einzelwettkampf. In einem Mehrkampf mit ihren Übungen ohne Handgerät, Ball und Keulen stellten sie sich dem Kampfgericht. In einem starken Teilnehmerfeld gelang dies Eveline Stumpf am besten. Sie freute sich über den achten Platz, der ihr mit ihrer Übung ohne Handgerät den Startplatz an den Baden-Württembergischen sicherte. Lola Kleiber gelang ein guter 13 Platz. Ihre Schwester Romy Kleiber erreichte Platz 18. Mit Sophia Förtsch auf Platz 19 und Destinee Oesselke auf Platz 21 wurde das gute Ergebnis abgerundet.

Für die qualifizierten Gymnastinnen heißt es jetzt fleißig weiter trainieren um ihre Leistungen weiter zu verbessern. Über viele Zuschauer beim Heimwettkampf am kommenden Wochenende freuen sie sich sehr.

Ein großer Dank geht an alle Trainerinnen die die Gymnastinnen im Training auf den Wettkampf vorbereitet und das Wochenende über betreut haben sowie an die Kampfrichterinnen welche für den TV Bretten im Kampfgericht vertreten waren.



Rechtsanwalt Max Weismann

Bessergasse 1 • Bretten Telefon (07252) **966 14 14** info@weismanns.net

Dachausbau/-umbau Dachaufstockung



Komplett und preiswert aus Meisterhand!



Die Dämmung bringt's

Steigende Energiekosten! Richtig Dämmen spart Ihnen Jahr für Jahr bares Geld!



Harald Dürr • 75015 Bretten Windstegweg 18 Tel. (07252) 94 68 0 Fax (07252) 94 68 -15 www.holzbau-duerr.de



Fleisch aus Brettener Schlachtung

Melanchthonstr. 68 75015 Bretten Tel. 07252/95609 Fax 07252/95619 www.metzgerei-geist.de



Weißhoferstr. 10 75015 Bretten Tel. 07252/973057 Fax 07252/973058 www.fachmetzgerei-bonappetit.de



Essen – Trinken – Schlafen - Feiern Melanchthonstr. 68 75015 Bretten Tel. 07252/9635021 www.gasthaus-hirsch-bretten.de



Baden-Württembergischen Meisterschaften der RSG in Bretten

Am ersten Wochenende im April fanden die Baden-Württembergischen Meisterschaften der rhythmischen Sportgymnastik statt. Es war das erste Mal seit längerer Zeit, dass solch ein großer Wettkampf in Bretten ausgetragen wurde. Die Sporthalle im Grüner eignet sich für solche Wettkämpfe hervorragend, da die Übungen mit Gerätewürfen in der hohen Halle gut ausgeführt werden können. Dementsprechend plante die RSG Abteilung des TV Brettens die Organisation schon Monate im Voraus. Über 100 Einzelgymnastinnen sowie 21 Gruppen und 18 Duos aus ganz Baden-Württemberg nahmen das Wochenende über verteilt teil und bewiesen ihr Können vor den gut 400 Zuschauern im Hallensportzentrum Bretten

Für den TV Bretten konnte sich an den vorangegangen Badischen Meisterschaften die Gruppe der Schülerwettkampfklasse sowie Eveline Stumpf im Finale ohne Handgerät qualifizieren. Am Samstag startete die Gruppe mit Sophia Förtsch, Romy und Lola Kleiber, Destinee Oesselke sowie Eveline Stumpf. Gegen die starke Konkurrenz aus Schwaben erturnten sie sich mit ihrer Übung mit fünf Paar Keulen den sechsten Platz. Eveline Stumpf zeigte am frühen Sonntagmorgen ihre Übung ohne Handgerät und erreichte in der Schülerwettkampfklasse einen guten vierzehnten Platz. Für die Gruppe heißt es nun fleißig weiter trainieren um sich bestmögliche auf die Talentsichtung der Schüler Mitte Mai in Bremen vorzubereiten.

Das sportliche Wochenende war geprägt von viel Aufregung, Gänsehautgefühl, Begeisterung mitunter auch Tränen unter den Gymnastinnen, Kampfrichtern und Fans.

An dieser Stelle geht ein großer Dank an alle Trainerinnen der RSG, die an der Organisation des großen Wettkampfs im Vorfeld mitgewirkt haben aber auch am Wettkampfwochenende selbst als Betreuer Kampfrichter und Helfer tätig waren. Hierbei gilt auch der Dank an alle Eltern und Helfer, die in der ein oder anderen Weise tatkräftig bei der Planung und Durchführung des Wochenendes unterstütz haben. Ein besonderer Dank geht an unsere Sponsoren: Herrn Legner (Rewe Kraichgaucenter), der mit seiner Lebensmittelspende unser reichhaltiges Speisenangebot großzügig unterstützt hat sowie an Herrn Dr.Thiele und Familie Geisler, welche mit Ihrer Spende die Abteilung ebenfalls unterstützt haben.





RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK



Gaumeisterschaften Kinderklasse in Graben

Podestplätze für den TV Bretten

Für den TV Bretten Rhythmischen Sportgymnastik ging es am 06.05.2023 nach Graben-Neudorf. Dort fanden die Gaumeisterschaften in der statt. Für einige Gymnastinnen des TV 1846 Bretten war es der erste Wettkampf.

Wie für Lina Arikaya in der Basisklasse 8/9, sie zeigte eine Übung ohne Handgerät und erreichte den ersten Platz.

In der Basisklasse 10/11 erturnte sich Klara- Maria Hirn die Goldmedaille und Daria Andrejew die Silberne. Auf Platz drei landete Eda Kiziltas, dicht gefolgt von Teamkollegin Likke Lene Walter auf den vierten Platz. Ebenfalls vom TV Bretten, erreichte Alara Altun Platz fünf und Veronica Metzger den sechsten Platz. Alle Gymnastinnen zeigten ihre Übungen mit den Keulen und ohne Handgerät.

Weiter ging es mit der Kinderleistungsklasse 8, dort wurden die Übungen mit dem Reifen und ohne Handgerät gezeigt. Alle Gymnastinnen hatten eine neue Kür und waren sehr aufgeregt, doch das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Den ersten Platz erreichte Sophie Rebhuhn, gefolgt von ihrer Zwillingsschwester Marie Rebhuhn auf Platz zwei. Lavinia Barf kam auf den dritten Platz und Sophia Vins erkämpfte sich Platz vier.

In der Kinderwettkampfklasse 9 starteten gleich sechs Gymnastinnen des TV Bretten und zeigten tolle Übungen. Sie präsentierten eine Übung mit dem Ball und eine ohne Handgerät. Die ersten vier Plätze gingen an den TV Bretten. Hier sicherte sich Katrin Holesch die Goldmedaille gefolgt von Sara Bozkurt auf Platz zwei. Die Bronzemedaille bekam Annabella Grimaldi und Iva Geisler erreichte den vierten Platz. Weiter ging es mit Platz sieben für Lydiya Meißner und Platz acht erturnte sich Emily- Sophie Kandlen.

Zu guter Letzt gingen in der Kinderwettkampfklasse 10, zwei Gymnastinnen an den Start. Sie zeigten gleich drei Übungen, mit Ball, Keulen und ohne Handgerät. Während Liva- Nur Taflan den sehr guten dritten Platz erreichte, kam ihre Vereinskollegin Dascha Rebhuhn ganz oben auf das Treppchen. Der TV Bretten war nicht nur in den Einzelübungen erfolgreich, sondern auch in den Gruppen. In der Kinderklasse 8 ohne Handgerät starteten zum ersten Mal die Gymnastinnen Sophie Vin, Lavinia Barf, Marie und Sophie Rebhuhn. Sie erreichten den ersten Platz. Die Ballgruppe mit Sara Bozkurt, Iva Geisler, Katrin Holesch, Dascha Rebhuhn und Liva- Nur Taflan, sicherten sich den Sieg in der Kinderklasse 8-10. Ein ganz herzliches Dankeschön an das gesamte RSG Traine-

rinnen Team.





Turner Echo 02 | 2023 TV 1846 Bretten e.V.



TT-Saison ist beendet

Die TT-Saison 2022/23 ist seit dem 29. April 2023 beendet. Lange bangen um den Klassenerhalt in der Bezirksklasse musste die 1. Mannschaft. Erst in ihrem letzten Spiel konnte die Mannschaft die drohende Relegation und damit verbunden ein möglicher Abstieg in die Kreisliga A abgewendet werden. Zu Gast war der TV Bretten in dieser letzten Begegnung beim TTC Waldangelloch, welcher sich in der gleichen Situation wie der TV Bretten befand. Mindestens ein Unentschieden brauchten die Brettener, um sich des Abstiegsgespenstes zu entledigen. Furios startete Bretten mit drei Siegen in den Eingangsdoppeln zu einer komfortablen 0:3 Führung. Aber dann machte sich sehr schnell Ernüchterung breit in den Reihen der Brettener, denn der Gegner konterte mit fünf Siegen in Folge zur 5:3 Führung. Einzig Ingo Goutier konnte sich im ersten Durchgang behaupten und auf 5:4 verkürzen. Dann folgte der nächste Schock für die Brettener, denn weitere drei Einzel gingen an den Gegner zur 8:4 Führung. Die Wende zum Guten begann mit dem Sieg von Schlegel, dem weitere Siege von Goutier und Özkan folgten. Nun musste das Schlussdoppel entscheiden. Aber hier waren Schneider/Hauck hellwach und sicherten sich das Schlussdoppel zum 8:8 Unentschieden. Zum Spieler des Abends avancierte Ingo Goutier, der mit 2 Einzelerfolgen und einem Doppelerfolg maßgeblich zum Klassenerhalt beigetragen hat. Der Klassenerhalt war damit perfekt und Waldangelloch muss nun in der Relegation um den Klassenerhalt bangen.

Monschat	fleg	1			Kalebr	46.	Postor
					-		
O 1.TTC Hamen'S	110	14	3		150.78	+12	31.7
A 2 TVKHair	18	11	3	-1	144.01	+52	25:11
3. TTV Satched	. 11		4		145.103	+42	- 22.18
4. TTO Netherland	10		3	.7	123.121	-2	19.17
5-197 Kernert i	- 18	7	4	7	121.713	-0	10.19
6 BV Treschanges	18	. 0	5	7	115.129	-14	17.19
7. TV 1048 Bratters	76	-	2	10	107:530	-29	1422
Y & TT: Voltagelach	18	-	3	10	100 145	-45	13:23
9 TTF Elicines - Argentaction	:10	.0	2	11	(02.143	-41	12.24
6 15 TV Oberhausen	18	1	3	12	39147	-48	9.27



2. Mannschaft

Wesentlich unspektakulärer verlief die Saison in der 2. Mannschaft. Sie konnte mit 8 Siegen, 2 Unentschieden und 8 Niederlagen einen guten 4. Platz in der Kreisliga B belegen.

3. Mannschaft

Auch die 3. Mannschaft belegt nach Rundenabschluss einen guten 4. Platz in der Kreisklasse A.

1. Jugendmannschaft

TT-Jugend steigt in Verbandsliga auf

Mit einem Highlight in der 50-jährigen Geschichte der Tischtennisabteilung konnte die Jungend 1 aufwarten. Sie konnte in ihrer letzten Begegnung den Aufstieg in die Verbandsliga klar machen.





Von Erfolg zu Erfolg eilt die 1. Jugendmannschaft des TV 1846 Bretten: v.l.: Klaus Ried (Jugendbetreuer), Lukas Ried, Leon Ujvari, Damian Schmidt, Paul Staudacher, Jochen Lager (Trainer)

Im letzten Spiel der Rückrunde traf der TV Bretten auf die auf dem 5. Platz stehenden Walldörfer. Gut los ging es für den TV Bretten in den Eröffnungsdoppeln. Beide Begegnungen konnte der TV Bretten für sich entscheiden und ging mit 2:0 in Führung. Nach den Eingangsdoppeln standen sich nun die



KÖPFE MIT KOMPETENZ

www.v-h-w.de \cdot info@v-h-w.de

Seit mehr als 70 Jahren beraten wir klientenorientiert und erfolgreich Industrie, öffentliche Hand, gemeinnützige Institutionen, Stiftungen, freie Berufe, Handwerk und Privatpersonen.

Mit unseren über 35 Mitarbeitern stellen wir unseren Klienten einen Kompetenzpool zur Verfügung, der in allen Sachfragen ein Höchstmaß an Sicherheit und Fachwissen garantiert.

Wir sichern Ihren Erfolg.

Wann dürfen wir zu Ihrem Erfolg beitragen?



 $\mathbf{H}^{+}\mathbf{W}_{\bullet\bullet\bullet}^{-}$

Steuerberatung

Wirtschaftsprüfung

VHW Vortisch Hartmann Walter Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG H+W Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bretten

Am Gaisberg 4 (Marktplatz) 75015 Bretten Telefon 07252/58375-0 Telefax 07252/58375-879

Pforzheim

Habermehlstraße 15 75172 Pforzheim Telefon 07231/933-800 Telefax 07231/933-801

Karlsruhe

Pforzheimer Straße 21 76227 Karlsruhe Telefon 0721/93518-0 Telefax 0721/93518-22

Stein

Heynlinstraße 21 75203 Königsbach-Stein Telefon 07232/329910-0 Telefax 07232/329910-889



Topspieler der beiden Mannschaften gegenüber. Nichts zu holen war hier für Ried und Staudacher und Walldorf konnte zum 2:2 ausgleichen. Im hinteren Paarkreuz konnte Ujvari auf 3:2 erhöhen aber durch die Niederlage von Schmidt konnte Walldorf erneut ausgleichen. Gleiches Spiel erneut im vorderen Paarkreuz. Ried brachte den TV Bretten erneut in Front aber durch eine erneute Niederlage von Staudacher konnte Walldorf nochmal ausgleichen. Entscheidend in Führung brachten den TV Bretten die Siege von Ujvari und Schmidt zum 6:4. Durch eine knappe Niederlage von Ujvari kam der Gegner nochmal auf 6:5 heran, aber das starke vordere Paarkreuz Ried und Staudacher ließen ihren Gegnern keine Chance zum 8:5 Sieg der Brettener. Damit sicherten sich die Verbandsklassenaufsteiger des TV Bretten die Meisterschaft mit nur einer Niederlage in der gesamten Saison und steigen in die Verbandsliga auf.

Für die Jugend 2 verlief die Saison nicht so gut. Die Gegner in dieser Klasse waren zu stark für unsere Spieler. Mit nur einem Sieg und einem Unentschieden belegt die Mannschaft den letzten Platz in der Jungen Bezirksklasse.

Die Jugend 3 belegt in der Klasse Jugend 15 Rang 7 und die ab der Rückrunde neu an den Start gegangene Mannschaft Jugend 4 konnte sich bereits in ihrer ersten Halbrunde mit 2 Siegen und 2 Niederlagen einen guten Platz im Mittelfeld der Tabelle erspielen. Glänzen konnte hier Anton Schrader der mit einer Bilanz von 7:2 in der Spielerrangliste der Jungen 13 Platz 2 belegt.

Tischtennis-Nachwuchs mit tollen Leistungen beim Verbandsentscheid der Minimeisterschaften

Es ist etwas über ein halbes Jahr her, seit Elias Rohmann und Moritz Schmidt beim Ortsentscheid der Minimeisterschaften ihre ersten Wettkampferfahrungen sammelten. Seinerzeit mit Titel- und Pokalgewinn für Elias. Mit ihren guten Platzierungen hatten sich beide zudem die Qualifikation zum Verbandsenscheid am 14. Mai 2023 gesichert.

Seither haben beide viele Trainingseinheiten und erste Punktspielerfolge hinter sich und waren gut auf ihr erstes "großes" Turnier auf Verbandsebene vorbereitet. Die Auslosung meinte es dabei nicht gut mit Elias und er erwischte eine starke Gruppe. Dass er sich hier mit 2 Siegen bei nur einer Niederlage behaupten und für die KO-Runde qualifizieren konnte, war eine tolle Leistung. Doch hier wartete im Achtelfinale direkt der spätere überlegene Turniersieger, der im gesamten Turnier keinen Satz abgab.

Moritz startete mit einem hart erkämpften Fünfsatzerfolg in das Turnier und gewann auch die restlichen Gruppenspiele. Mit den tollen Gruppenspielen hatte er sich ein Freilos verdient und war erst im Viertelfinale gefordert. Auch dank Elias, der nach seinem Ausscheiden extra länger vor Ort blieb um seinen Kumpel zu unterstützen, konnte sich Moritz hier einen starken 3:0-Sieg einfahren. Im Halbfinale war dann gegen den Gegner Schluss, der auch schon Elias aus dem Turnier geworfen hatte. Glückwunsch zu deiner tollen Leitung

und der verdienten Bronzemedaille, Moritz! Und Danke euch beiden, dass ihr den TV 1846 Bretten so toll vertreten habt."



Zweiter von links: Moritz Schmidt

Sommerfest Abteilung Tischtennis

Am 20.05. feierten gut 30 Personen das Sommerfest der Tischtennisabteilung auf dem TV Gelände.

Gleich zu Beginn freuten sich die Kinder über die durchgeführte Spaß-Olympiade mit Elementen aus dem Tischtennissport.

Die Jugendlichen holten sich ihren Appetit und Durst beim Fußballspielen.

Nach Spielende und dem letzten Tor machte sich der Hunger der Spieler am belagerten Grill bemerkbar.

Zum Glück gab es genug Getränke um die kurze Wartezeit zu überbrücken.

Eine schöne Erinnerung wird allen das gemeinschaftliche Volleyballspiel im Sonnenuntergang auf dem Beachfeld bleiben.

Musikalisch war für alle etwas dabei. Kika-songs und Schlager-Parade in bunter Mischung mit Heavy Metal Songs wurden rauf und runter gespielt.

Es ist toll was das Vereinsgelände uns Mitgliedern alles zu bieten hat.

Ein Dank an alle Helfer und Salate-Kuchenspender, welche diese Veranstaltung möglich gemacht haben.

.

Viele Grüße, Markus









Hons Weiß Karosseriebau • Lackierung



Autovermietung Autoglas



Gewerbestraße 10 • 75015 Bretten-Gölshausen Telefon 0 72 52 / 23 74 • info@weiss-karosseriebau.de

56 Turner Echo 02 | 2023 TV 1846 Bretten e.V.



Triathlon Nachwuchs Racepedia-Cup Backnang

Nur eine Woche nach dem letzten Wettkampf stand für die Triathlon Jugend des TV Bretten das nächste Rennen im Rahmen des Racepedia-Cups an. Dieses Mal ging es am Samstag den 29.04.2023 für 4 Athleten ins schwäbische Backnang. Trotz der kühlen Witterung wurde zum ersten Mal in dieser Saison im beheizten Freibad geschwommen. Dabei wurde der Wettkampf bei den Schülerinnen als Swim & Run ausgetragen und ab der Klasse Jugend B als "Aquathlon", d.h. es musst zweimal abwechselnd geschwommen und gelaufen

Zuerst startete Jula Böhm (2011) in der Gruppe "Schülerinnen A" und musste 200 m Schwimmen sowie anschließend 1600 m Laufen. Sie erreichte in einem starken Feld des Jahrgangs 2010 und 2011 einen sehr guten 9. Platz.

werden (Swim & Run & Swim & Run).

Eine Stunde später war ihr Bruder Mattis (2009) an der Reihe und startete im Aquathlon. Hier konnte er seine Schwimmqualitäten voll einbringen und erzielte nach der zweitbesten Schwimmzeit im ersten Schwimm-Split (300m) und der besten Schwimmzeit im zweiten Schwimm-Split (150m) und den jeweiligen Laufeinheiten über 800m und 1600m einen hervorragenden 4. Platz.

Zum Abschluss starteten Katharina Klink (2006) und Josephine Schmoeckel (2006) bei der Jugend A ebenfalls im Aquathlon über 500 m Schwimmen, 1600 m laufen, 250m Schwimmen und 3200 m Laufen. Katharina zeigte eine ausgezeichnete Schwimmleistung und stieg als Erste aus dem Wasser. Josephine folgte nicht weit dahinter. Auch im Laufen bewiesen sie ihre Laufqualitäten. Beide bestätigten mit Platz 2 (Kati) und Platz 3 (Josephine) ihre exzellente Form der letzten Rennen.

Trainer Steve Graham zeigte sich hoch zufrieden über das hervorragende Abschneiden seiner Schützlinge. Der nächste Wettkampf steht nun am 18.06. in Waiblingen auf dem Programm.



Landesliga Saisonauftakt 2023 in Neckarsulm

Am vergangenen Sonntag machte der TV Bretten seinen Saisonauftakt 2023 in Neckarsulm.

Es war der erste von vier Wettkämpfen der BaWü-Liga, der im Sprintformat ausgetragen wurde.

Zuerst war das Männerteam an der Reihe. Leider kam es durch krankheitsbedingte Engpässe zu einer Veränderung in der Startaufstellung, sodass schließlich Tim Odenwald, Bartholomeus Czulak, Benjamin Dürr und Philipp Hannich an den Start gingen. Das Rennen war ein Einzelrennen nach dem Jagdstartprinzip, was bedeutet, dass die Athleten im Abstand von 15 Sekunden starten und der Athlet mit der schnellsten Gesamtzeit am Ende gewinnt. Als erstes war Bart an der Reihe, der nach einem souveränen Rennen den 63. Platz belegte. Ein paar Minuten später ging auch Benjamin an den Start. Er beendete seinen Wettkampf nach einem sehr starken Laufen als 67. Als nächster ging Philipp an den Start, der nach einem guten Schwimmen und einer souveränen Radleistung den 34. Platz erreichte. Last but not least war Tim an der Reihe. Wie auch die anderen zuvor machte er ein souveränes Rennen und erreichte schlussendlich den 39. Platz. Damit belegte die Mannschaft den 14. Platz in der Teamwertung. Einen Besonderen Dank gehen an Bart und Benjamin, die sehr kurzfristig eingesprungen sind und so dafür sorgten, dass das Team trotzdem starten konn-

Nach den Männern waren die Frauen an der Reihe. Eine Premiere für den TV Bretten, denn bisher gab es noch kein Team in der Frauenliga.

Auch hier erfolgte das Rennen nach dem Jagdstartprinzip. Die erste Starterin war Finnja. Sie absolvierte ein souveränes Rennen und sicherte sich so den 37. Platz. Als nächstes startete Katharina. Als jüngste Athletin im Feld machte sie ein tolles Rennen, das mit einem guten Schwimmen startete, und belegte am Ende den 42. Platz. Ein paar Minuten später war Antonia an der Reihe. Nach einem sehr guten Rennen, in dem sie die schnellste Schwimmzeit des Tages erreichte, belegte sie den 2. Platz. Vierte in der reihe startete Lea ihr Rennen. Auch sie war im Wasser sehr schnell unterwegs und erreichte nach einem gutem Rennen den 10. Platz. Für das Debüt in der Frauenliga konnten sich diese Ergebnisse durchaus sehen lassen. In der Teamwertung sicherten sie sich damit einen sehr guten 3. Platz.

Neben den Liga Rennen war an diesem Tag in Neckarsulm auch das 2. Rennen des Racepedia-Cups.

In der Altersklasse Schüler A weiblich startete Jula Böhm. Nach 200m Schwimmen, 5km Rad und 1km Laufen kam Jula als 13. ins Ziel. Ihr Bruder Mattis Böhm, der die doppelte Distanz zu bewältigen hat, landete nach einem souveränen Rennen auf dem Podium. Er holte den 3. Platz. In der Jugend A belegte Josephine Schmöckel den 6. Platz. Auf Grund einer Sonderregelung war es für Katherina möglich neben der Liga auch im Racepedia-Cup gewertet zu werden. Dort erreichte sie den 3. Platz.



Alles in allem war es für den TV Bretten ein erfolgreicher Saisonauftakt. Am 11.6. ist der nächste Wettkampf der BaWü-Liga in Heilbronn. Auch hier erwartet die Athleten wieder ein Sprintformat. Das nächste Rennen im Racepedia-Cup ist am 29.04 in Backnang.

wieder an den Start, da findet der nächste Wettkamp des Racepedia-Cups in Backnang statt. Jula startet hier im Format Swim & Run, für Katharina, Josephine und Mattis steht ein Aquathlon auf dem Programm.



Racepedia Cup Neckarsulm

Am Sonntag 23.4.2023 fand das zweite Rennen des Racepedia-Cups in Neckarsulm statt. Nach der Swim & Run Auftaktveranstaltung in Mengen vor 3 Wochen stand nun der erste komplette Triathlon der Saison auf dem Programm.

Mit 4 Triathleten reiste die Jugendabteilung des TV Bretten am frühen Sonntagmorgen nach Neckarsulm. Nach anfänglicher sehr schlechter Wettervorhersage für das Wochenende, überraschte uns der Sonntag mit Sonne und angenehmen Temperaturen. Einzig die Radstrecke musste mit Vorsicht an den abschüssigen und kurvenreichen Abfahrten befahren werden, da sie aufgrund der Waldlage nur sehr langsam abtrocknete.

Zuerst starteten Katharina Klink und Josephine Schmoeckel (Jugend A) zusammen mit den Starterinnen der Liga über 700 m Schwimmen im tollen Neckarsulm 50m-Wettkampfbecken. Nach anschließendem 20 km auf dem Rad durch die Weinberge sowie einem anschließenden 5km-Lauf kam Katharina auf einen hervorragenden dritten Platz und Josephine erreichte Platz 6.

Danach startete Mattis Böhm in der Jugend B. Mattis stieg nach 400m zeitgleich mit 3 weiteren Athleten mit der zweitschnellsten Zeit aus dem Wasser. Er konnte in seinem zweiten Triathlon einen hervorragenden 3. Platz in einem starken Feld über die anspruchsvolle 10 km- Radstrecke sowie dem anschließenden Lauf über 2,5 km bis ins Ziel behaupten.

Als letztes war die Jüngste an der Reihe. Jula Böhm startete in der Gruppe Schülerinnen A in einem starken Feld und erreichte nach einer tollen Leistung über 200m Schwimmen, 5 km Radfahren und 1 km Laufen als 13. das Ziel.

Die Trainer zeigten sich mit der Leistung Ihrer Athleten überaus zufrieden.

Alle 4 Athleten gehen bereits am nächsten Wochenende







Abschlussbericht Saison 2022/2023

Insgesamt rund 170 Athleten haben die Wettkampfabteilung Volleyball des TV 1846 Bretten e.V. in der vergangenen Saison über vier Damenmannschaften, sechs Jugendmannschaften, eine Mixed-Mannschaft sowie zwei Seniorenmannschaften vertreten. Neben dem aktiven Spielbetrieb konnten erneut insgesamt vier Großveranstaltungen stattfinden, die einzig aufgrund der großartigen Organisation von Sarah Sulzer, Ingrid Albrecht und Sarah Metz sowie aller helfender Hände aus der Abteilung gestemmt werden konnte.

Neben dem aktiven Spielbetrieb ist die Volleyballabteilung nach und nach auch in den einzelnen Schulen wiederzufinden. Durch die gemeinsame Zusammenarbeit mit dem Edith-Stein-Gymnasium (allen voran Philipp Brüggemann) konnte eine Volleyball-AG sowie die Teilnahme an "Jugend trainiert für Olympia" in den Wettkampfstufen 3 und 4 gestartet werden. Die jüngsten Kooperationen finden in Zusammenarbeit mit der Max-Plank-Realschule im Rahmen eines Volleyballangebots der 5. Und 6. Klassen statt. Zudem bietet die Volleyballabteilung jährlich das Projekt "Volleyball macht Schule" an den jeweiligen Grundschulen in Bretten an. Bislang konnten die Schwandorf-Grundschule Diedelsheim sowie die Grundschule Gölshausen bereits für das Projekt begeistert werden, weitere Grundschulen sollen nach und nach folgen.

Wir bedanken uns herzlichst für eine weitere, großartige Saison und freuen uns bereits auf die Kommende.

Mannschaftsberichte Saisonabschluss 2023 Oberliga, Damen 1

Mit einem sensationellen 5 Spiele/5 Siege Start in die Saison gestartet, den letztlichen Aufsteiger Ettlingen in der Hinrunde geschlagen, die Aussichten für die Damen 1 des TV 1846 Bretten e.V. könnten besser nicht aussehen. Rund um Weihnachten jedoch begann die Achterbahnfahrt in der Konstanz der Brettener Oberliga. Das junge Team endet zum Saisonende auf Platz 4 und nimmt den Gedanken mit: Es ist auch in der Oberliga viel möglich, wenn die Leistung konstant stimmt. Wir freuen uns, auch im kommenden Jahr den Oberligavolleyball in Bretten zu behalten und beglückwünschen die VSG Ettlingen/Rüppurr zur Oberligameisterschaft 2023, sowie die VSG Kleinsteinbach zum erreichen der Relegation in Richtung Regionalliga.



Landesliga, Damen 2

Ein atemberaubendes Finish in der heimischen TV Halle leistete die Damen 2 des TV Bretten in der Landesliga. Der Langzeitkonkurrent und einziger Damen 2-Bezwinger der Hinrunde aus Ötigheim gewinnt auch in der Rückrunde den Tagesauftakt in Bretten. Damit entscheidet das allerletzte Spiel der Saison, gegen die VSG Ettlingen/Rüppurr 2, für Bretten über die Meisterschaft. In einem umkämpften, aber am Ende doch eindeutigen Spiel entscheidet Bretten das Spiel mit 3:0 und damit die Meisterschaft für sich.

Wir gratulieren den Damen 2 zum Aufstieg in die Verbandsliga und bedanken uns für eine eindrucksvolle Saison.



Landesliga, Damen 3

Ein lehrreiches Jahr liegt hinter den Jugendspielern der Damen 3. Mit nur drei Siegen verabschiedet sich das junge Team aus der Landesliga. Als dennoch positives Ergebnis stehen insgesamt vier Nominierungen in das kommende Oberligateam sowie enorme spielerische Entwicklungen der einzelnen Athletinnen.

Wir freuen uns, euch nächstes Jahr in euren neuen Teams wiederzusehen und eure weiteren Entwicklungen verfolgen zu können.

Kreisliga, Damen 4

Sofern nur die Rückrunde betrachtet wird, sieht die Tabelle für das U16 Team des TV Bretten auch in der Erwachsenenrunde erstaunlich gut aus. Leider zählen Vor- und Rückrunde zu einer gesamten Saison weswegen die jungen Brettenerinnen am Ende der Saison lediglich auf Platz 5 enden. Für die jungen Volleyballer ist es dennoch ein riesiger Erfolg, da die meisten in dieser Saison erstmalig im Großfeldvolleyball aufgetreten sind. Die meisten unserer jungen Athletinnen dürfen wir im nächsten Jahr im Rahmen der Damen 3 begrüßen und freuen uns auf die weitere Entwicklung der Mädchen.





Bezirksliga, Mixed

In einer eindrucksvollen Saison unterliegt die Brettener Mixed einzig einmal und gewinnt alle verbleibenden 15 Spiele. Mit dieser grandiosen Leistung schafft die Brettener Mixed den direkten Durchmarsch durch die Bezirksliga und steigt in die Landesliga auf. Wir freuen uns, die Mannschaft auf ihrem weiteren Weg und gegebenenfalls sogar dem Weg in Richtung der Verbandsliga begleiten zu dürfen.



Senioren, Ü41

Am 02.04.2023 starteten die Senioren Ü41 des TV 1846 Bretten um Kapitän Gregor Witrofsky in die Regionalmeisterschaft vor heimischem Publikum. Gegen zwei starke Gegner aus Stuttgart und Waldenburg war an diesem Tag leider nichts zu holen. Wir gratulieren der TSV G.A. Stuttgart zum Gruppensieg und bedanken uns bei unserem 13-Mann-starken Kader für eine eindrucksvolle Regionalmeisterschaft. Wir hoffen, euch für viele weitere Jahre in Bretten erleben zu dürfen.

Abschlussbericht Volleyball Jugend

Die Jugendmannschaften der Brettener Volleyballer beenden die Saison mit sehr positiven Ergebnissen und letztlich sogar mit einer hart erarbeitenden Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften sowie dem Gewinn einer Baden-Württembergischen Meisterschaft

U20

Ergebnis Nordbaden: 2. (Qualifiziert für BaWü Meisterschaft) Ergebnis BaWü: 5.

Mit oftmals geschwächtem Kader durch die Parallel-Teilnahme am Erwachsenenspielbetrieb erkämpfen sich die U20-Athletinnen der Volleyballer über die Saison hinweg einen starken zweiten Platz und qualifizieren sich für die badenwürttembergische Meisterschaft in Beiertheim.

In der Vorrunde wartete eine nahezu drittligareife U20 aus Offenburg auf die Brettener. Trotz herausragender Leistung konnte man dem Druck aus Offenburg nicht standhalten und verliert gegen den künftigen zweitplatzierten in 2:0 Sätzen.

Auch im Spiel gegen Biberach konnten die Mädchen aus Bretten lange und stark mithalten, doch auch hier fehlten am Ende wenige Punkte für den Sieg.

Im Spiel um Platz fünf konnte Bretten gegen die Jugendspieler des künftigen Bundesligisten aus Flacht nochmals eindrucksvoll aufspielen und gewinnt mit 2:0 Sätzen.

U18

Ergebnis Nordbaden: 2. (Qualifiziert für BaWü Meisterschaft) Ergebnis BaWü: 4.

Die wohl größte Leistungssteigerung über die Saison hinweg erreicht die U18 der Volleyballer. Am ersten Spieltag noch dritter geworden konnte sie im Anschluss niemand mehr aufhalten. Bei der Landesmeisterschaft konnten bereits alle Spiele, inklusive Finalspiel deutlich und ohne Druck gewonnen werden.

Erst auf der Regionalmeisterschaft in Freiburg geriet die Mannschaft wieder unter Druck. Gegen den künftigen Baden-Württemberg Meister und Vizemeister auf den Deutschen Meisterschaften aus Stuttgart erkämpfte sich die U18 einen dritten Satz und verlor diesen knapp mit 12:15 Punkten. Erschlagen von diesem Spiel konnte aus konditionellen Gründen nur noch ein starker vierter Platz erreicht werden.



U16

Ergebnis Nordbaden: 6. (Qualifiziert für Jugendverbandspokal)

Ergebnis Verbandspokal: 5.

Die U16 der Volleyballer hatte das wohl schwerste Los. In einem durch Nordbaden hinweg sehr starken Jahrgang 2008-2010 kämpfen sich die Brettener ihren Weg in Richtung Tabellenspitze. Am Ende fehlen 5 Punkte (Vogelstang 69, Bretten 64) auf einen dritten Platz und damit die Bronze Medaille, so wartete lediglich der sechste Platz. Diese Platzierung in einer so leistungsstarken und engen Saison spricht für die Klasse der Mädchen und lässt auf weitere, spannende Jahre hoffen.



U14-1

Ergebnis Nordbaden: 2. (Qualifiziert für BaWü Meisterschaft) Ergebnis BaWü: 1. (Meister BaWü, Qualifiziert für Deutsche Meisterschaft)

Ergebnis DM: 20./21. Mai in Straubing

Das wohl beste Ergebnis der Volleyballer erzielen die jungen Jahrgänge 2010, die mit ihrer U14 als Zweitplatzierter auf die Regionalmeisterschaft nach Vogelstang fahren.

Mit einem wackeligen Start gegen Offenburg war der Gedanke an eine geschichtsreife Meisterschaft schon stark ins Frage gestellt. Die jungen Mädchen schaffen es jedoch, Stabilität zu finden und arbeiten sich in das Turnier. Mit einem eindrucksvollen Sieg über den Rivalen aus Vogelstang in der Zwischenrunde steht die Mannschaft in der Finalgruppe gegen Beiertheim und Stuttgart.

Beide Spiele können durch herausragende Leistungen gewonnen werden, wodurch der Titel des Baden-Württembergischen Meisters nach Bretten geht.

Zudem qualifizieren sich die Mädchen zu den Deutschen Meisterschaften 2023 in Straubing.



U14-2

Ergebnis Nordbaden: 13.

Das junge Team der U14-2 startet in eine schwere Saison. Viele der Mädchen gehören dem jüngeren Jahrgang an oder befinden sich in ihrer ersten richtigen Volleyball-Saison. Dennoch schlagen sie sich wacker und erarbeiten sich einen stolzen Platz 13 inkl. eines Turniersieges in Nordbaden.

U13-1

Ergebnis Nordbaden: 7. (Qualifiziert für Jugendverbandspokal)

Ergebnis Verbandspokal: 3.

Das noch unheimlich volleyball-junge Team der U13 erleidet einen schweren Start in die Saison und muss mit vielen Niederlagen kämpfen. Doch Training soll sich bezahlt machen. Am Ende steht ein stolzer siebter Platz in der NVV-Liga und die damit verbundene Qualifikation zum Jugendverbandspokal. Am Pokal zeigen die Mädchen, zu was sie fähig sind und qualifizieren sich für die Finalrunde. Gegen die starken Gegner der Finalrunde fehlen in beiden Spielen nur wenige Punkte, wodurch sie sich am Ende mit einem stolzen dritten Platz

zufrieden geben müssen, auch wenn andere Farben zum greifen Nahe waren.

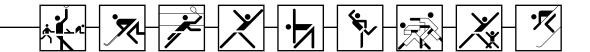
Mit drei Baden-Württemberg Meisterschaften, einem Sieg einer Baden-Württemberg Meisterschaft und daraus resultierend der Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften ist das Jugendjahr der Volleyballer durchaus erfolgreich verlaufen. Wir freuen uns auf die noch ausstehende Deutsche Meisterschaft und bedanken uns für eine herausragende Saison.

Süddeutsche Meisterschaften Volleyball Senioren Ü59 in Bretten

Am vergangenen Sonntag war der TV 1846 Bretten Ausrichter und Gastgeber der süddeutschen Meisterschaft der Volleyballsenioren Altersgruppe Ü59. Neben den Volleyballherren aus Bretten haben die Teams vom SV Winnenden und der TSG Backnang teilgenommen. Unter der Turnierleitung von Armin Springer und Thorsten Ziegler begann das erste Spiel zwischen Bretten und Winnenden. Den Gastgebern gelang bis zum Spielstand von 17:11 ein sehr guter Start ins Turnier. Danach stellten sich jedoch Fehler in der Annahme und im Zuspiel ein, die Gäste aus Winnenden fanden immer besser ins Spiel und holten Punkt für Punkt auf. Der erste Satz ging mit 25:20 an Winnenden. Im zweiten Satz konnten die Brettener nur phasenweise an die guten Leistungen im ersten Satz anknüpfen. Winnenden gewann auch den zweiten Satz mit 25:19 und damit das Spiel mit 2:0. Gleich darauf folgte für den TV Bretten das nächste Spiel gegen die TSG Backnang. Auch in diesem Spiel setzten sich die Fehler und Unsicherheiten im Brettener Spiel fort und die erneute 0:2-Niederlage konnte nicht abgewendet werden. Im abschließenden Spiel ging es zwischen Winnenden und Backnang um den Turniersieg. Der SV Winnenden erwies sich als spielstärkere Mannschaft und sicherte sich mit einem glatten 2:0 Satzerfolg den Titel des süddeutschen Meisters bei den Volleyball-Senioren Ü59. Neben Winnenden qualifizierte sich somit auch die TSG Backnang als Vizemeister für die Deutschen Meisterschaften in Dresden. Alle Mannschaften freuten sich über ein gelungenes Turnier mit fairen und freundschaftlichen Begegnungen. Für den TV Bretten spielten: Clemens Klein, Steffen Fritz, Ralf Hannich, Dieter Bambusch, Stefan Hammes, Bertram Karch, Jens Radbruch und Werner Bauer.

Ralf Hannich





BERICHTE AUS DEM FREIZEITSPORT



Der Jugendvorstand stellt sich vor:



Armin Springer, 2. Vorsitzender - Marcel Frey - Max-Felix Müller - Vivian Oesselke - Naomi Maric - Luisa Lafferton - Stefan Hammes, 1. Vorsitzender

Name: Max-Felix Müller

Alter: 24

Abteilung: Gerätturnen Männlich

Geburtstag: 28. Juli

Lieblingsfarbe: Blau. Aber Pink auf schwarzem Hintergrund

sieht auch echt geil aus!

Beruf/Schule: Ich bin Gründer des Startups "Inventife" und dort für Entwicklung, Produktdesign, Marketing und Strategie zuständig.

Lieblingsessen: Verheierte

Warum ich mich für den JuVo wählen lassen habe: Ich habe mich in den Jugendvorstand wählen lassen, weil ich euch, die Jugendlichen im Verein stärken und euren Ideen und Meinungen im Vorstand eine Stimme verschaffen möchte. Dazu ist es mein Ziel, dass wir innerhalb der Vereinsjugend mehr miteinander ins Gespräch kommen, damit unsere Tätigkeiten als Jugendvorstand auch in euerem Interesse sind. Aufgabe im JuVo: Jugendleiter

Name: Vivian Oesselke

Alter: 22

Abteilung: Trainerin Kindersport/-schwimmen

Geburtstag: 23. Juli

Lieblingsfarbe: Grau, die perfekte Mischung aus Schwarz

und Weiß; rot

Beruf/Schule: Ich habe mein Abi am ESG gemacht. Jetzt studiere ich Bauingenieurwesen in Karlsruhe und arbeite nebenher als Bauingenieurin und Schwimmtrainerin

Lieblingsessen: Selbstgemachte Kässpätzle

Warum ich mich für den JuVo wählen lassen habe: Ich arbeite gerne mit Kindern und Jugendlichen zusammen. Ich finde, dass neben dem Besuchen der Trainingseinheiten auch sportartübergreifende Veranstaltungen zum Vereinsleben gehören. Gemeinsam mit euch Jugendlichen möchte ich eure Interessen im Verein vertreten.

Aufgabe im JuVo: Jugendleiterin

Name: Luisa Lafferton

Alter: 21

Abteilung: Schwimm-Fünfkampf Geburtstag: 29. September

Lieblingsfarbe: Pink

Beruf/Schule: Ich habe mein Abi am MGB gemacht, danach ein DHBW-Studium Wirtschaftsinformatik in Stuttgart und jetzt bin ich IT-Projektleiterin.

Lieblingsessen: Spaghetti mit Tomatensoße

Warum ich mich in den JuVo wählen lassen habe: Weil ich den abteilungsübergreifenden Austausch von uns Jugendlichen im Verein mit Events und anderen coolen Sachen wieder verstärken und euren Anliegen und Wünschen ein Gehör verschaffen möchte.

Aufgabe im JuVo: Verantwortliche Veranstaltungen

Name: Marcel Frey

Alter: 22

Abteilung: Trainerteam Kindersportschule aktiv

Geburtstag: 25. November Lieblingsfarbe: blau

Beruf/Schule: Abitur am TG in Bretten; jetzt Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme bei Richard Wolf

Lieblingsessen: Lasagne

Warum ich mich in den JuVo wählen lassen habe: Mir macht die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Spaß und ich würde mich gerne für sie im Verein einsetzen, Verantwortung über-

nehmen und an meinen Aufgaben wachsen. Aufgabe im JuVo: Verantwortlicher Finanzen

Name: Naomi Maric

Alter: 12

Abteilung: Volleyball Geburtstag: 18. November Lieblingsfarbe: blau

Beruf/Schule: ich bin Schülerin am Edith-Stein-Gymnasium Lieblingsessen: vegetarisch, Suppe, Salate, Lasagne, Pasta,

Sushi, Pancakes

Warum ich mich in den JuVo wählen lassen habe: Auf die Idee selbst hat mich eigentlich mein Trainer gebracht. Nach kurzem Überlegen hab ich mich dann auch dazu entschlossen mich aufstellen zu lassen, um den Verein zu unterstützen und die Ideen der Jugendlichen in Events etc. aufnehmen zu können, sprich euch eine Stimme zu geben, weil ich den Verein gerne unterstützen und gerne Aufgaben zu übernehmen

Aufgabe im JuVo: Verantwortliche Social Media

64 Turner Echo 02 | 2023





Ihr wollt in der Jugendarbeit aktiv werden – egal ob im Trainerteam, im Jugendmeeting oder bei Jugendfreizeiten und -veranstaltungen? Dann meldet euch bei uns!

Die Freibad Saison startet! Teste dein Wissen rund um's Schwimmen im Abteilungs-Quiz Quizfragen:

- 1. Welche vier Grundschwimmarten gibt es?
- 2. Welche Hilfsmittel werden im Schwimmtraining verwendet? Nenne drei Stück
- 3. Aus welchen drei Kommandos besteht das Startkommando?
- 4. Wann wird ein/e Schwimmer/in disqualifiziert? Nenne drei Möglichkeiten
- 5. In welcher Stilart gibt es den 3er-Zug?
- 6. In welchen Stilarten findet man das "Rollen"?
- 7. Welche Wenden können beim Kraulschwimmen durchgeführt werden? Nenne zwei
- 8. Mit welchen Körperteilen darf die Wand bei einer Wende im Kraulschwimmen berührt werden?
- 9. Mit welchen Körperteilen darf die Wand bei einer Wende im Brustschwimmen berührt werden?
- 10. Mit welchen Körperteilen darf die Wand bei einer Wende im Rückenschwimmen berührt werden?
- 11. Was benötigt ein/e Schwimmer/in für ein ausdauerndes und schnelles Brustschwimmen?

Falsch oder richtig? (jeweils nur eine Möglichkeit wählen)

a) Beim Rückenschwimmen darf bei Start und Wende 15 m getaucht werden.

- b) Beim Freistilschwimmen ist es verboten, die Stilart zu wechseln.
- c) Delphin- und Schmetterlingsschwimmen unterscheiden sich durch den Beinschlag.
- d) Beim Brustschwimmen darf man bei Start und Wende einen sogenannten Tauchzug machen.
- e) Armzug und Beinschlag erfolgen beim Brustschwimmen gleichzeitig.
- f) Die Ausatmung erfolgt beim Kraulschwimmen ins Wasser.

Ihr kennt euch aus? Schickt uns eure Antworten an info@ tv-bretten.de. Die Auflösung folgt im nächsten Turnerecho. Willst du zum nächsten Turnerecho beitragen? Der neue Jugend-Teil bietet Platz für eure Ideen!

Für den neuen Jugend-Teil brauchen wir eure Hilfe! Wir suchen Beiträge wie Mandalas zum Ausmalen, lustige Quizfragen oder einfach nur schöne Bilder, die ihr gezeichnet habt. Eure Kreativität kennt keine Grenzen, also schickt uns alles, was ihr mögt per E-Mail an info@tv-bretten.de und wir werden sie in der nächsten Ausgabe veröffentlichen. Wir freuen uns darauf, von euch zu hören und eure Beiträge zu sehen. Also lasst eure Fantasie fliegen und teilt eure Kreationen mit uns!





Ein halbes Jahrhundert BLINDGÄNGER

Endlich kam die von allen Blindgängern lange erwartete Einladung zum 50-jährigen Jubiläumsfest. Sogar die Ehefrauen und Lebensgefährtinnen sollten den Festabend schmücken. Als Ort für die Veranstaltung wurde die noch verwaiste Gaststätte Simmmelturm geordert.

Zum Vorglühen gab es für alle Gäste ein Glas Sekt, das zum zwanglosen Plaudern in kleinen Gruppen einlud, bevor man an den festlich -Dank an Bernhild Poisl - gedeckten Tischen im Nebenzimrner Platz nehmen durfte.

Abteilungsleiter Erhard Poisl begißte die Anwesenden und begründete noch einmal die Terminverschiebungen zum einen Corona bedingt zum anderen durch die Trauerfälle in der Abteilung, zu deren Ehren sich alle Anwesenden erhoben und in Stille gedachten.

Inzwischen wurde im Gastraum ein umfangreiches Buffet aufgebaut, dessen Leckereien alsbald zum Genuss freigegeben wurden. Verschiedene Fleischsorten, mehrere Salate und zusätzliche Beilagen entsprachen einem früheren Hochzeitsessen, so dass auch kräftig den Getränken zugesprochen wurde. Um die Kosten zu decken wurde pro Gast pro Bestehensjahr ein Beitrag von 50 Cent erhoben.

Eine gelungene Uberraschung brachte Manfred Groß zum Jubiläum mit. Vom allerersten Ausflug der Abteilung nach Rammersweier vor 50 Jahren brachte er eine Flasche Wein mit, die er in seinem Keller deponierte und nun der Festgemeinde präsentieren konnte. Die Weinkenner bewunderten die Flasche, doch zum Trinken konnten sie sich nicht entscheiden. So bleibt das gute Stück im Archiv der Abteilung erhalten.

Einen ausführlichen Rückblick mit Bildern, Beamer und gespickt mit Anekdoten gestaltete der Vize-Abteilungsleiter Dr. Karlheinz Simon. Als "Reigschmeckta" eröffnete er einen besonderen Blick auf die verschiedenen Eigenheiten der Mitglieder, die im Training, bei Ausflügen oder Ausfahrten und vor allem bei Festlen sichtbar werden.

Den offiziellen Teil beschloss ein Beitrag von Wilfried Ochs, der schon mehrfach die Aktiven und ihre Aktivitäten in Versform beschrieben hat. So hörten alle die folgenden Reime und hatten damit weiteren Gesprächsstoff für den restlichen Abend.



Ein alter Tropfen ein halbes Jahrhundert alt



Stefan mit einer besonders edlen Krawatte



Gläser hoch und alles Gute

EINLADUNG

Ein gewöhnlicher Blindgänger liegt stets im Verborgenen und ist wenn überhaupt, dann nur einmal explosiv. Der TV-Blindgänger scheut hingegen nicht die Öffentlichkeit, äussert sich vehement und zuweilen lautstark, beim Sport, besonders jedoch danach, zudem verfügt er über eine unbegrenzte Fähigkeit zur Explosivität, und das seit nunmehr 50 Jahren

Turner Echo 02 | 2023 TV 1846 Bretten e.V.



Freitags endlos

Freitags endlos: Bing, Bing, Bing!
Die Buschtrommel der Blindgänger klingt!
Meist ist 's erst der Manfred, auf jeden Fall,
"was ist heut' los mit Volleyball?"
Der Erhard ist wichtig, denn er ist OB,
"ich komm' gern, awwer mei Knie tut mir weh!"
Der Heinz sagt: "Leider geht es heit net,
mei Enkel sinn do, die müsse ins Bett."
Der Reinhold moint: "I bin dabei,
auch wenn's überall zwickt, des muss oifach sei!"
Der Stefan die Wahl hat zwische uralt und alt.
"Wenn's bei euch nicht ganz reicht, dann komme ich halt!"
Der Edgar sagt: "Normal bin ich dabei, des wäre gelacht,
doch heit hat uns Corona en Strich durch d'Rechnung gemacht!"

De anner Edgar: "Ich schreit immer gern zur Tat, doch heit muss ich erst noch zum Gemeinderat." Der Karl-Heinz sagt: "Gern wär ich gekommen heut, doch das Krankenhaus braucht mich mal wieder, ihr Leut!" Der Albert ist länger außer Gefecht, wird rundum erneuert, dann spielt er wieder recht! Der Bernd sagt: "Ich bin stets dabei, den Freitag halte ich mir frei!" Der Roland meint: "Wenn ich hier bin, bin ich do, wenn nicht, mit meiner Frau in Mexico!" Andreas, das Küken, tut das Spiel gern beleben, doch oft der Beruf ruft, so ist das mal eben! Der Olaf sagt: "Ich komm' wahrscheinlich heit, überleg's mir noch, ich hab's ja nicht weit!" Und Johann, unser Tausendsassa, spielt er nicht Tennis, ist er da. Mir selber tut jo a alles weh ich komm' trotzdem, i find's oifach schee!

So nun wisst ihr alle jetzt, wie sich die Aktivität zusammensetzt Nach der Begrüßung und manch gutem Rat, geht's in die Halle, wir schreiten zur Tat! Jetzt geht's los, in gemäßigtem Tempo, früher ging's flotter, des isch halt mol so! Der Stefan, der will uns das Spiel nun erklären, das ist wie das Tanzen beibringen den Bären. Denn so zu spielen das fällt uns heut schwer, wir sind halt alle koi 50 Jahr mehr! Auch mir henn einst über die Lahme gestänkert - ungelogen, heut henn ma selber Wurzle gezogen! Die junge Spritzer, die lasse ma renne, die dürfe uns gern a Blindgänger nenne! Hauptsache ist, viel Freude am Spiel, Blindgänger bleiben, das ist unser Ziel! Und später am Stammtisch, da geht's oft hoch her; Jeder weiß besser, jeder weiß mehr! Alles wird scharf kritisiert, was in der Politik passiert; und noch viele and're Sachen, könnte man viel besser machen! Oftmals schlagen hoch die Wogen. manches wird zurechtgebogen. Und was heute nicht gesagt, wird auf nächstes Mal vertagt. Bevor ich komme nun zum Schluss, ich kurz noch etwas sagen muss: Es freut uns alle ungemein, dass die Passiven vom Verein, sich allesamt die Zeit genommen und sind zu Feier hergekommen. Wir hoffen, dass das weiter hält und allen es bei uns gefällt!



Solche Handwerker haben wir nicht so oft auf der Baustelle.

- E. Scholz | ERNST² Architekten

www.moebel-schnorr.de

Reisebüro Wöhrle GmbH Ihr Spezialist für Gruppenreisen

Klassenfahrten mit Pfiff

Vereinsreisen nach Maß

FIRMENEVENTS organisiert von A-Z











Reisebüro Wöhrle GmbH



www.woehrle-reisen.de



reisemitwoehrle

Hagenfeldstraße 6 75038 Oberderdingen Tel.: 07045/3063 omnibus@woehrle-reisen.de

HOHMANN GERÄTEBAU

EDELSTAHLVERARBEITUNG

WESTLICHE GEWERBESTRASSE 8
75015 BRETTEN- GÖLSHAUSEN
TEL. 07252/9389-0 FAX-89
INF0@HOHMANN-GERAETEBAU.DE



60plus bei Weinverkostung

Seit über 20 Jahren gibt es nun schon die von Gerfried Dörr gegründete Männergymnastikgruppe "60plus", deren Bezeichnung darauf verweist, dass die Mitglieder das 60ste Lebensjahr überschritten haben. Auch wenn die meisten bereits über 70 Jahre und eine ganze Reihe schon über 80 Jahre alt sind, trifft sich jeden Mittwochvormittag eine erkleckliche Zahl Aktiver in der TV-Halle, um sich bei gymnastischen Übungen fit zu halten.

Im Jahresverlauf finden zusätzliche gesellschaftliche Veranstaltungen statt, um das gute Gemeinschaftsgefühl weiter zu stärken. Zu diesen gehört eine jährliche Weinverkostung, zu der sich 25 Interessierte Anfang Mai beim Weingut GravinO in Kürnbach einfanden. Die An- und Abreise erfolgte umweltbewusst jeweils mit dem Linienbus.

Hajo, Albert und Uwe hatten bei einer Voraberkundung alles mit der Winzerfamilie Grahm abgesprochen und den Ablauf organisiert. Da der aktuelle Winzerchef Jochen Grahm erkrankt war, begleiteten uns seine Frau und sein Vater durch die Veranstaltung. Zunächst gab es durch den Seniorchef aufschlussreiche Erläuterungen in einem der Weinberge. Dabei erfuhren die 60Plusser Interessantes über Pi-Wi, eine Rebsorte, die Pilzbefall widersteht. Außerdem wurde der geschützte Name "Grenzgänger®in" für einige Weine aus dem Sortiment geklärt. Die Idee zu dieser Eigenmarke resultierte aus dem Umstand, dass nach einer Änderung der Gemarkungsgrenzen ein Teil der Weinberge im Badischen und ein anderer im Württembergischen lag. Zu diesen Erläuterungen schenkte Frau Grahm an Ort und Stelle eine fruchtigen "Secco Grenzgänger®in" aus.

Zur Weinprobe selbst wurden wir dann – als erste Benutzergruppe überhaupt – in die neue Halle des Weinguts gebeten. Dort wurden von Herrn Grahm senior insgesamt sechs edle Tropfen kredenzt und entsprechend beschrieben.

Es begann mit einem "Auxerrois", der diesen Namen von einer Grafschaft in Frankreich erhielt. Der feinfruchtige Wein wird nicht maschinell sondern zu 100 % per Hand gelesen und enthält wenig Säure. Es folgte ein "Muskateller", dessen Urrebe bereits im Mittelalter bekannt und beliebt war, also eine der ältesten Weinsorten in Europa. Er bevorzugt Tonböden zum Wachstum und schmeckt als Wein genauso wie die Traube. Die obligatorische Riechprobe wies nach Aussage von Teilnehmern auf Stachelbeere und Apfel hin. Danach wurde ein "Sauvignon Blanc" vorgestellt. Dieser Wein kommt ursprünglich aus Neuseeland, wo sich die größte Anbaufläche weltweit befindet. Er liebt etwas kühlere Temperaturen und wird deshalb in einem nach Süden ansteigenden Wengert angebaut. Dieser für den Sommergenuss geeignete Wein erinnert geschmacklich an Maracuja und nach Aussage des Seniorchefs an Brennnessel.

Zwischen den einzelnen Weinproben konnten wir uns an bestens vorbereiteten Vespertellern und frischem Bauernbrot stärken.

Weiter ging es mit einem fruchtigen Rose, der seinen Namen "Grenzgänger®in Rose" der Tatsache verdankt, dass seine

Rebstöcke auf beiden Seiten der Gemarkungsgrenze stehen. Er überzeugte durch seine an Rotwein erinnernde dunkelrote Farbe und wird nur aus Trauben gewonnen, die keinerlei Beschädigungen aufweisen. Der anschließend vorgestellte "Blaufränkisch" wird im Holzfass zwei Jahre lang trocken ausgebaut und wurde anlässlich eines 10jährigen Jubiläums (Selbstständigkeit des Weinguts und Registrierung des Namens "Grenzgänger®") produziert. Geschmacklich konnten Brombeeren und Kirschen vermutet werden. Zum Abschluss der überzeugenden Weinprobe präsentierte Grahm senior seinen Favoriten, einen "Lemberger mit Cabernet Franc". Dieser wuchtige und unfiltriert gefüllte Rotwein reift trocken im Barrique-Fass und kann problemlos länger gelagert werden.

Selbstverständlich erntete die Familie Grahm einen anhaltenden Applaus für diese genussreiche und aufschlussreiche Veranstaltung sowie ein kräftiges gesungenes Dankeschön, bevor sich die 60Plusser beeindruckt wieder auf den Heimweg machten. Ein Teil der Gruppe war der Meinung, man habe sich noch nicht ausreichend bewegt, und wanderte von Kürnbach nach Oberderdingen. Dort wurden sie mit Kaffee und Kuchen von 60plus-Mitglied Bernd und seiner Frau erwartet. Ein ganz sportlicher Rest absolvierte danach die Wegstrecke von Oberderdingen nach Bretten ebenfalls noch zu Fuß.

Alle Fotos wurden von Albert Krimmer gemacht. pd







Vorbereitung Laufen

Seit einigen Wochen turnen die Kinder der Kindersportschule wieder auf dem Sportplatz. Fleißig wird für den Sparkasse Kraichgau-CityCup trainiert, der am 15. Juli stattfindet. Über 70 Kinder der Kindersportschule sind bereits dafür angemeldet und freuen sich jetzt schon darauf, ihre Medaille zu erhalten.

Hier einige Eindrücke aus der KiSS:



Neue Kurse "Babys in Bewegung" starten ab September

"Ein bewegter Start- bewegt das ganze Leben"

Unter diesem Motto bietet der Turnverein Bretten ein spezielles Bewegungsangebot für junge Eltern mit Kind an. Das Ziel ist es durch gemeinsames Erleben die Eltern-Kind-Beziehung zu stärken und die individuelle Entwicklung des Babys zu unterstützen. Wie man weiß, erobern Babys über Bewegung und Sinneswahrnehmungen die Welt. Sie sind von Anfang an aktiv, interessiert und lernfähig. Zu den Inhalten gehören Singlieder, Finger- und Bewegungsspiele, Babymassage und kleine Bewegungslandschaften. Je nach Entwicklungsstand des Babys, lernen Eltern und Babys Bewegungs- und Sinnesanregungen kennen. Ein Kurs besteht aus 10 Einheiten. Die nächsten Kurse starten Mitte September.

Babys in Bewegung 1:

Teilnehmen können alle Babys, die im Zeitraum vom 01.05. – 15.06.2023 geboren sind. Wir bieten folgende Kurse an: Dienstags von 10.40-11.55 Uhr Mittwochs von 09.15 -10.30 Uhr Freitags von 09.15- 10.30 Uhr

Babys in Bewegung 2:

Teilnehmen können alle Babys, die im Zeitraum vom 01.02. – 15.03.2023 geboren sind. Wir bieten folgende Kurse an:



Montags von 14.45 – 16.00 Uhr Dienstags von 09.15 -10.30 Uhr Mittwochs von 10.40 -11.55 Uhr

Babys in Bewegung 3:

Teilnehmen können alle Babys, die im Zeitraum vom 01.11. – 15.12.2022 geboren sind. Wir bieten folgende Kurse an: Montags von 09.15 -10.30 Uhr Freitags von 10.40- 11.55 Uhr

Für Fragen bitte an die Geschäftsstelle wenden. Anmeldungen unter <u>www.tv-bretten.de</u>. Die Kurse können auch als Gutschein verschenkt werden.







Turner Echo 02 | 2022 TV 1846 Bretten e.V.



Einiges los beim Lauftreff

Der Lauftreff hat das Jahr 2023 mit einigen Aktivitäten und einer großen Veränderung gestartet. Zum einen waren einige Läufer bei verschiedenen Laufevents aktiv, der diesjährige Laufkurs hat bereits begonnen.

Läufer aktiv bei Laufevents

Den Anfang hat eine lustig gekleidete Gruppe beim HaWei-Lauf in Ubstadt-Weiher im Februar gemacht. Der HaWei-Lauf ist ein Nachtlauf und somit war klar, dass die Läufergruppe in Leuchtoutfits starten würde und hat selbstverständlich während des Laufes alle Blicke auf sich gezogen. Am ersten Mai Wochenende standen gleich zwei Laufevents im Lauftreff-Kalender. Am 06.05. fand der 26. Bruchsaler Hoffnungslauf im Herzen von Bruchsal statt. Seit einigen Jahren startet der Lauftreff für das AutismusZentrum und sammelt gemeinsam Laufrunden. Auch in diesem Jahr waren Läufer des Lauftreffs unten den Läufern mit den am meisten gelaufenen Runden! Das zweite Laufevent fand am 07.05. in Karlsruhe statt – die Badische Meile. Hier wird mit Start an der Europahalle eine 8,88889km lange Strecke durch Karlsruhe gelaufen.

Der Lauftreff ist nicht nur auf nationalen Laufevents vertreten. Gleich zwei Mitglieder waren Ende April auf Malta im Urlaub und da haben sie die Chance genutzt und sind beim Gozo Halbmarathon/10km-Lauf an den Start gegangen. Für den Rest des Jahres sind weitere Laufevents geplant – seid also gespannt.





Laufkurs 2023

Mit 16 hochmotivierten Teilnehmern begann am 24. April der diesjährige Laufkurs. Mit Hilfe von ausgebildeten Trainern und erfahrenen Läufern werden die Kursteilnehmer schrittweise an das Joggen herangeführt. Der Kurs endet mit der Teilnahme am CityCup und wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung an der Laufstrecke.



Stabilisierungstraining

Nach wie vor trifft sich eine Trainingsgruppe Dienstags um 19.30Uhr zum Stabilisierungstraining in der Stadtparkhalle in Bretten. Wer Lust hat kann gerne zum Schnuppern vorbeikommen.





TV Bretten Line Dance Treff

Der erste open air Line Dance Treff auf dem Sportgelände des TV Bretten am 30.4 2023 war mit 70 Teilnehmern ein voller Erfolg.

Es war zwar windig, trotzdem hat das Wetter mitgespielt. Es gab keinen Regen!

Zu Gast waren bei den Liner Dancern des TV 1846 Bretten die Alabama's aus Karlsruhe, die Förcher Rehbock Line Dancers, die Brettener Red Mountains Line Dancer, der Country Club aus Odenheim, die Pforzheimer Diggers, Susi von Oldhag, die Mühlacker und Ötisheimer Line Dancer, die Neibsheimer Line dance Mädels, die Pure Country Linedancer aus Landau/Pfalz...und als Zuschauer die Line Dancer vom SSC in Karlsruhe.



Mini-Ballschule ab 4 bis 6 Jahre (Kindergartenkinder)

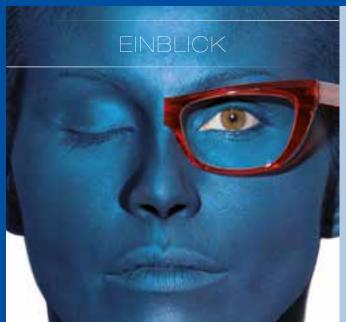
Die Mini-Ballschule garantiert einen motivierenden und freudvollen Start in die Ballspielkarriere. Aufbauend auf den altersbedingten motorischen Fertigkeiten und Repertoire lernen die Kinder kreativ und geschickt mit verschiedenen Spielmaterialien und Bällen umzugehen

Ballschule von 1.-3. Klasse (Grundschulkinder)

In der Ballschule lernen Grundschulkinder das ABC des Spielens. Genauso wie die Kenntnis von Buchstaben Voraussetzung für das Lesen und Schreiben Lernen ist, bilden die Bausteine A, B und C das Fundament für eine erfolgreiche Teilnahme an vielen verschiedenen großen Sportspielen und kleinen Spielformen.

Hier ein Eindruck aus der Ballschule:





CONTACTLINSEN

Die leichte Ergänzung zur Brille!

Für jede Sehsituation – auch beim Sport – haben wir die passende Lösung für Sie. Gerade beim Sport ist die Contactlinse eine unverzichtbare Alternative zur Brille.

Wir bieten Ihnen

- · Fachkundige Beratung
- · Pflegemittel
- · Tauschsysteme
- ·Speziallinsen
- z.B. Keratokonus-Contactlinsen
- · Multifokal- und Mehrstärkenlinsen
- · Individuelle Anpassung



Melanchthonstr. 7 75015 Bretten Telefon: 0 72 52 / 21 21 info@vallon-optik.de www.vallon-optik.de

Turner Echo 02 | 2023 TV 1846 Bretten e.V.



In unserem Geschäftsgebiet engagieren sich viele Menschen mit viel Herzblut in Vereinen und für gemeinnützige Projekte. Das finden wir großartig!

Deshalb möchten wir dabei helfen, das Engagement in unserer Region weiter zu stärken und neue Unterstützer für soziale Projekte zu gewinnen.

Als Teil und Förderer der Gemeinschaft haben wir in Kooperation mit betterplace die Förderplattform WirWunder gestartet und bringen Vereine und soziale Organisationen mit Spendern zusammen: schnell, einfach, online. Registrieren Sie jetzt Ihren Verein oder unterstützen Sie Projekte direkt aus Ihrer Nachbarschaft. www.wirwunder.de/kraichgau





Sparkasse Kraichgau





Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Finanzieren Sie soziale Projekte über unsere Crowdfunding-Plattform gemeinsam mit Menschen aus Ihrer Region und sichern Sie sich jetzt den doppelten Spendenzuschuss!

VIELE SCHAFFEN



www.vb-bruchsal-bretten.de/spenden

